

Volksstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volksstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur Emil Müller, Magdeburg. — Verantwortlich für Anzeigen: Wilhelm Bindem, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Pfannkuch & Co., Magdeburg, Große Mühlstraße 3. — Fernsprechnummer 1155. — Für Anzeigen 1367, für die Redaktion 1794, für den Verlag und die Druckerei 961. — Zeitungspreisliste Seite 420.

Bezugspreis: Vierteljährlich einschl. Zustellung 2,25 Mk., monatlich 80 Pf. Beim Abholen von der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postanstalten 2,25 Mk. ohne Postgebühr. Einzelne Nummern 10 Pf. — Anzeigergebühren: die typographische Zeile 15 Pf., Anzeiger von auswärts 25 Pf., im Reklameteil 20 Pf. — Postfachnummer: Nr. 1238 Berlin. — Einmaliger Rabatt kann verweigert werden, wenn nicht binnen 4 Wochen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt.

Nr. 151.

Magdeburg, Donnerstag den 1. Juli 1915.

26. Jahrgang.

25 Jahre.

Wir hatten sie uns anders gedacht, die Feier des 25jährigen Bestehens der „Volksstimme“. Wir wollten der Wiederkehr des Tages, an welchem unser Blatt vor 25 Jahren, am 1. Juli 1890, ins Leben trat, anders gedenken, als es uns jetzt möglich ist. Der Krieg hat alle großen Pläne, die uns schon vor Jahresfrist bewegten, zunichte gemacht. In Wort und Bild wollten wir eine umfangreiche Darstellung des Werdens und Wachstums unserer „Volksstimme“ geben, wollten die unsäglichen Mühen schildern, die ihre Jugendjahre erfüllten, und die harten Kämpfe, die ihr steter Weggenosse und Wegbereiter waren. Es hat nicht sollen sein. Es ist nicht möglich, ein bis in Einzelheiten gehendes ungeschminktes Bild zu entwerfen. Wie ihr jetziges Jubiläum, so fiel auch der Geburtstag der „Volksstimme“ in eine streitbare Zeit. Zwar war diese nicht erfüllt von Kanonendonner und Waffenlärm, an Kampfesleidenschaft aber fehlte es ihr nicht. Es waren die Wirkungen des Sozialistengesetzes, die wie in einer Reihe anderer deutscher Städte so auch in Magdeburg eine starke Gärung in der sozialdemokratischen Partei hervorgerufen hatten. Die Tage dieses Gesetzes unruhigen Ansehens waren zwar schon gezählt, aber diese Tatsache vermochte die leidenschaftliche Bewegung nicht zu dämpfen, die keine rücksichtslose Anwendung in der Arbeiterschaft ausgeübt hatte. In der Magdeburger Arbeiterschaft standen einander zwei Gruppen gegenüber: die „Fraktionellen“, die sich um die sozialdemokratische Reichstagsfraktion scharten, und die „Oppositionellen“, die die Fraktion bekämpften und allem Parlamentarismus bittere Fehde anfügten. In der Beurteilung des Sozialistengesetzes waren sich beide Gruppen einig, aber die Oppositionellen, die „Jungen“, wie man sie bald nannte, kamen zu andern Schlussfolgerungen. Ihr Zorn über die erlittenen Verfolgungen war so groß, daß sie meinten, nie, aber auch nie dürfe die sozialdemokratische Arbeiterschaft in ein anderes Verhältnis zum Staate kommen, als das der unverhüllten Gegnerschaft. Keine Mitarbeit auf den Rathhäusern, keine Mitarbeit im Reichsparlament, keine aber auch nicht die geringste positive Tätigkeit im oder für den Staat, sondern eine schroffe Abkehr von ihm, eine elementare Massenbewegung, der soziale Reformen nichts galten, die aber die Ueberwältigung des kapitalistischen Staates in erreichbare Nähe rückte, das stand den „Jungen“ als lockendes Ziel vor Augen. Der praktische Sinn und die nüchterne Besonnenheit, die der deutschen Arbeiterschaft wohl vorübergehend einmal abhanden kommen können, haben sie bald wieder auf den richtigen Weg geführt. Die Bewegung der „Jungen“ flaute ab und die nachmaligen Reichstagswahlkämpfe sind der beste Beweis dafür, daß die Arbeiterschaft den Wert einer proletarischen Vertretung in den Parlamenten schnell wieder allgemain schätzen lernte. Die Geschichte ist eine gute Lehrmeisterin und auch aus dieser Geschichte kann mancher manches lernen, nicht zuletzt auch mancher Gegner der Sozialdemokratie...

Hans Müller und Paul Kampffmeyer, waren die ersten Redakteure. Sie schlugen sich sofort auf die Seite der „Jungen“ und verfolgten deren Sache mit Eifer und Geschick. Als dann aber Debel zu einer großen Massenversammlung nach Magdeburg kam, um mit den „Jungen“ abzurechnen und den Erfolg hatte, daß sich die Versammlung für ihn und gegen die „Jungen“ und damit auch gegen die Redakteure entschied, traten Kampffmeyer und Müller nach erst zweimonatiger Tätigkeit wieder von ihren Posten zurück. Die Bewegung der „Jungen“ hatte damit auch ihren Höhepunkt überschritten. Sie ebte allmählich ab und übriggeblieben ist von ihr nur, daß ihre Tendenzen in einigen unserer älteren Parteigenossen noch heute nachwirken, denen jene Bewegung das politische Erlebnis ihrer Jugendjahre gewesen ist. Es liegt klar auf der Hand, daß die Gründer unserer „Volksstimme“ mit ihrem Unternehmen nicht auf Rosen gebettet gewesen sind. Mit 6500 Mark Betriebsgeldern eine täglich erscheinende Zeitung ins Leben zu rufen, ist eine gewagte Sache. Sie wurde gewagt und wurde gewonnen. Aber unter welchen Mühen, welchen Opfern, welchen Entbehrungen! Die Einrichtung der Druckerei konnte nicht gut primitiver, um nicht zu sagen armerlicher sein. Das Haus Heiliggeiststraße 29 war ihr erstes Heim. Langsam nur ging es vorwärts und die Hoffnung wackelte. Bald ein-

nachdem bereits am 1. Juni 1905 die Druckerei, die bis dahin immer in privaten Händen gewesen war, in offizielles Parteieigentum übergegangen war. Seit dieser Zeit ist der Aufstieg unaufhaltbar geworden. Der Betrieb erfuhr ständig Vergrößerungen, die Zahl der beschäftigten Personen stieg fortgesetzt und der Kreis der Bezahler der „Volksstimme“ nahm einen immer größeren Umfang an. Bei Kriegsbeginn zählte sie rund 31000 Abonnenten und diese Zahl ist auch während des Krieges gehalten worden. In anderer Beziehung ist der Krieg natürlich auch an unserm Parteibetrieb nicht spurlos vorübergegangen. Ist auch der Abonnentenstand nicht zurückgegangen, so haben doch die Inflationen- und Druckaufträge erheblich nachgelassen, was natürlich eine starke finanzielle Einbuße zur Folge haben mußte. So schlimm ist aber diese Einbuße glücklicherweise nicht, daß dadurch der Bestand des Unternehmens gefährdet werden könnte. Es ist in mühseliger Arbeit langsam, aber sicher begründet, so daß es auch Stürme wie den gegenwärtigen Weltkrieg überdauert, wenn nicht noch ganz ungeahnte Verschlimmerungen der Lage eintreten. So geruhlos, wenn auch unter harter Arbeit, wie es nach dem bisher Geschilderten scheinen könnte, vollzog sich nun die Entwicklung der „Volksstimme“ nicht. Das wichtigste Kapitel ihrer Geschichte ist vielmehr das der Kampfe, die ihre Werdegang von Anbeginn an begleiteten. Als sozialdemokratisches Organ erfreute sie sich von ihrem ersten Lebenshauch an der unaufgeklärten Aufmerksamkeit von Volk und Justiz. Ungezählt sind die Aktionen, die gegen sie unternommen wurden, und unbergessen — es kann nicht anders sein — die Verfolgungen und Bedrückungen, unter denen man sie leiden ließ. Ist auch ihr Aufstieg dadurch nicht gehindert worden, so knüpft sich doch manche trübe Erinnerung an jene Zeiten, in welchen der Polizeipräsident Kessler und seine Inspektoren Krieger und Schmidt von Polizei wegen und die Staatsanwälte Maizier und Michelsky als getreue Nachseherer ihres Vorgängers Tessendorf von Justiz wegen bei jeder Gelegenheit die „Volksstimme“ beim Fragen nahmen. Wir können von jenen Dingen keine Schilderung entwerfen, ohne in jedem Satze, bei jedem Worte die Grenzen zu überschreiten, die uns heute der Bürgerfriede zieht. Das wird jeder verstehen können, der sich vorzustellen vermag, was es heißt, daß über die Redakteure der „Volksstimme“ in den ersten anderthalb Jahrzehnten ihres Bestehens nicht weniger als 13½ Jahre Gefängnis, ungeachtet der zahlreichen Geldstrafen, verhängt wurden, obwohl diese Genossen nichts Ehrenrühriges getan, sondern nur ihrer ehrlichen Ueberzeugung in der Zeitung Ausdruck gegeben hatten. In der zum 10jährigen Bestehen der „Volksstimme“ herausgegebenen Jubiläumsummer und in der Festschrift „Von Fehden und Kämpfen“ zum Magdeburger Parteitag im Jahre 1910 sind Einzelschilderungen gegeben worden, die wir uns heute verjagen müssen. Das härteste Urteil, das gegen einen unserer Redakteure gefällt wurde, war die Verurteilung des Genossen August Müller zu 4 Jahren Gefängnis wegen Majestätsbeleidigung. Müller war unschuldig, denn er hatte an der Herstellung der betreffenden Nummer gar nicht mitgewirkt. Im Wiederaufnahmeverfahren wurde er später denn auch freigesprochen, nachdem er 2½ Monate der Strafe verbißt hatte. Statt seiner wurden dann über Albert Schmidt 3 Jahre Gefängnis verhängt. Dieselbe Skizze aber, in welcher die Majestätsbeleidigung gefunden wurde, die zu diesen Verurteilungen führte, ist später unbeanstandet durch die Presse gekauft. Man mußte ein Mensch ohne Gefühl sein, wenn man die Empfindungen ohne weiteres wegwischen könnte, die von alledem ausgelöst worden sind. Manchem der Sozialdemokratie fernstehenden bürgerlichen Leser wird in diesen

Volksstimme
Organ für das werktätige Volk von Magdeburg und Umgegend.

Nr. 1. Dienstag, den 1. Juli 1890. 1. Jahrgang.

Abonnementpreis: Vierteljährlich inkl. Zustellung 2 Mk., monatlich 70 Pf., abends 20 Pf. In der Expedition und bei den Postanstalten 2 Mk., ohne Postgebühr 1,70 Mk. Bei den Postanstalten 2 Mk. zzgl. Postgebühr. Einzelne Nummern 6 Pf. Anzeigergebühren: die typographische Zeile 15 Pf., für die gewöhnliche Zeile 10 Pf. Die „Volksstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. Verantwortlicher Redakteur Emil Müller, Magdeburg. Verantwortlich für Anzeigen: Wilhelm Bindem, Magdeburg. Druck und Verlag von W. Pfannkuch & Co., Magdeburg, Große Mühlstraße 3. Fernsprechnummer 1155. Für Anzeigen 1367, für die Redaktion 1794, für den Verlag und die Druckerei 961. Zeitungspreisliste Seite 420.

Zu die Zeit dieser erregten Auseinandersetzungen fiel also die Gründung der „Volksstimme“. Der Wunsch nach einem eignen Blatte war bei den Magdeburger Genossen nicht neu. Schon von 1876 bis 1878 hatten sie in der „Magdeburger Freien Presse“ eine eigne Zeitung besessen. Das Sozialistengesetz vernichtete seine Existenz und ließ auch nicht zu, an die Gründung eines neuen Blattes zu denken. Erst als feststand, daß es nach seinem Ablauf — Ende September 1890 — nicht wieder erneuert werden würde, wagte der Wunsch auf Gründung eines neuen sozialdemokratischen Organs sich wieder hervor. Lebhaft wurde der Plan gefördert und mit dem 1. Juli 1890 zur Ausführung gebracht. Das Betriebskapital bildeten ganze 6500 Mark, der Ueberfluß aus dem glänzenden Reichstagswahlkampf im Frühjahr 1890. Zwei junge Akademiker,

vieltausendköpfige Zahl von Abonnenten für ihr Blatt zu gewinnen, ging nicht in Erfüllung. In den ersten Jahren kam man nicht weit über 2000 Bezahler hinaus und erst als ein Jahrzehnt verfloßen war, wurde auch das erste 10000 an Abonnenten erreicht. Wiederholt mußte während dieser ersten 10 Jahre das Domizil gewechselt werden. Am 1. April 1893 schon erfolgte die Ueberführung von der Heiliggeiststraße nach Schmiedehofstraße 5 und von dort am 1. Oktober 1897 in das Haus Breiter Weg 116. Aber hier konnte nur die Druckerei untergebracht werden. Buchhandlung, Verlag und Redaktion siedelten sich einige Häuser weiter südlich an, im Hause Nr. 127. Im selben Jahre wurden auch noch Sekerei und Druckerei voneinander getrennt infolge der Aufstellung einer Rotationsmaschine, die ihren Standort in der Kronprinzenstraße fand. Schließlich wurden — 1899 — auch noch Redaktion und Verlag auseinandergerissen. Während jene in das Haus Breiter Weg 90 zog, gegenüber der Druckerei, übersiedelte dieser mit der Buchhandlung nach der Jakobstraße 49. Das waren unleidliche Zustände. Jedoch erst mit dem 1. April 1900 fanden die verschiedenen Betriebsabteilungen unsres Blattes eine gemeinsame bleibende Stätte, an der sie sich noch heute befinden: im Hause Große Mühlstraße 3. Zu Neujahr 1902 wurde das in Halberstadt erscheinende Parteiblatt, die „Volkszeitung“, mit der „Volksstimme“ verschmolzen, weil diese von einer Parteikonferenz als alleiniges offizielles Parteiorgan im Regierungsbezirk Magdeburg auszuweisen worden war. Allgemach ging es nun aufwärts. Die Zahl der Abonnenten nahm zu, der Betrieb dehnte sich und wuchs, so daß darauf Bedacht genommen werden mußte, ein eigenes Heim zu beschaffen, um geschützt zu sein vor einer Aufkündigung der Mieträume, in welchen der Betrieb untergebracht war. Das führte mit dem 1. Oktober 1906 zu dem Erwerb des Hauses Große Mühlstraße 3,

Maizier und Michelsky als getreue Nachseherer ihres Vorgängers Tessendorf von Justiz wegen bei jeder Gelegenheit die „Volksstimme“ beim Fragen nahmen. Wir können von jenen Dingen keine Schilderung entwerfen, ohne in jedem Satze, bei jedem Worte die Grenzen zu überschreiten, die uns heute der Bürgerfriede zieht. Das wird jeder verstehen können, der sich vorzustellen vermag, was es heißt, daß über die Redakteure der „Volksstimme“ in den ersten anderthalb Jahrzehnten ihres Bestehens nicht weniger als 13½ Jahre Gefängnis, ungeachtet der zahlreichen Geldstrafen, verhängt wurden, obwohl diese Genossen nichts Ehrenrühriges getan, sondern nur ihrer ehrlichen Ueberzeugung in der Zeitung Ausdruck gegeben hatten. In der zum 10jährigen Bestehen der „Volksstimme“ herausgegebenen Jubiläumsummer und in der Festschrift „Von Fehden und Kämpfen“ zum Magdeburger Parteitag im Jahre 1910 sind Einzelschilderungen gegeben worden, die wir uns heute verjagen müssen. Das härteste Urteil, das gegen einen unserer Redakteure gefällt wurde, war die Verurteilung des Genossen August Müller zu 4 Jahren Gefängnis wegen Majestätsbeleidigung. Müller war unschuldig, denn er hatte an der Herstellung der betreffenden Nummer gar nicht mitgewirkt. Im Wiederaufnahmeverfahren wurde er später denn auch freigesprochen, nachdem er 2½ Monate der Strafe verbißt hatte. Statt seiner wurden dann über Albert Schmidt 3 Jahre Gefängnis verhängt. Dieselbe Skizze aber, in welcher die Majestätsbeleidigung gefunden wurde, die zu diesen Verurteilungen führte, ist später unbeanstandet durch die Presse gekauft. Man mußte ein Mensch ohne Gefühl sein, wenn man die Empfindungen ohne weiteres wegwischen könnte, die von alledem ausgelöst worden sind. Manchem der Sozialdemokratie fernstehenden bürgerlichen Leser wird in diesen

Saison-Ausverkauf vom 1. bis 14. Juli

822

Ausnahme-Tage!

Für die

des Ausverkaufs biete ich Ihnen außergewöhnliche Vorteile und bitte Sie, sich davon zu überzeugen. Ein Besuch verpflichtet Sie zu nichts, haben aber Gelegenheit, meine Ware zu prüfen und einen Vergleich hinsichtlich Qualität und Preisen anzustellen.

Ich führe vom **Besten das Beste!** Der eigentliche Verkaufswert ist **30 bis 40% teilweise mehr,** höher als meine Auszeichnung.

So kostet z. B. für die Ausverkaufstage

Für Knabenanzüge:		statt Mk.	nur	Mk.	pro Meter
1 Posten blauer und schwarzer guter Cheviot		5.40		3.80	
1 Posten farbige schöne Cheviots		7.20		4.00	
1 Posten farbige schöne Cheviots		8.50		5.00	
Für Herrenanzüge:					
1 Posten blaue und schwarze Kammgarne, Meltons		9.80		6.90	
1 Post. Marengos f. Rock u. Weste u. leichte Paletots		7.80		4.90	
1 Posten farbige moderne Cheviots, Ia. Qualitäten		8.50 u. 9.20		Mk. 5.80 u. 5.50	
Für Damenkostüme:					
1 Posten bl. u. schw. Cotelets besonders preiswert		6.00		Mk. 4.90	
1 Posten blaue, schwarze und grüne Kammgarne		7.50 u. 8.00		Mk. 5.40 u. 5.80	
1 Posten blaue und schwarze Cheviots		5.40		Mk. 3.80	
1 Posten farb. feine Chev., f. d. Reise empfehlensw.		7.20 u. 7.00		Mk. 4.00 u. 3.70	

Ferner zum Ausuchen **Reste** ein großer Posten 9.00 bis 14.00 Mk. 4.00 u. 5.50

Der Einkauf meiner Stoffe ist gegenwärtig die beste Kapitalanlage! Beachten Sie daher dieses wirklich reelle Angebot und decken Sie jetzt Ihren ganzen Bedarf auch für spätere Verarbeitung im eigenen Interesse!

Deutsches Gross-Tuchlager
Willibald Bott Magdeburg, Breiteweg 23, 1
Eingang Berliner Strasse.

Tüchtige Damen- und Herrenschneider werden auf Wunsch nachgewiesen.

Auf Kredit! MOEBEL

- 1 Stube und Küche, Anzahlung 15 Mk.**
2 Bettstellen, 1 Matratze, 1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Spiegel, 1 Küchenbüfett, 1 Küchenschiff, 2 Küchenschränke
Wochenrate 1.50 M.
- 2 Stuben und Küche, Anzahlung 25 Mk.**
2 Bettstellen, 2 Matratzen, 1 Kleiderschrank, 1 Sofa, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschiff, 1 Küchenbüfett, 1 Küchenschiff, 2 Küchenschränke
Wochenrate 2 M.
- 2 Stuben und Küche, Anzahlung 40 Mk.**
2 Bettstellen, 2 Matratzen, 1 Kleiderschrank, 1 Sofa, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschiff, 1 Küchenbüfett, 1 Küchenschiff, 2 Küchenschränke
Wochenrate 3 M.

Komplette Schlafzimmer, Wohnzimmer, Speisezimmer, Herrens- und Damen-Anzüge
Damen-Konfektion, Manufakturwaren.

Osswald

Waren-Kredit-Geschäft
Alte Ulrichstr. 14.
Kredit auch nach auswärts.

Keine Fleischteuerung!

Gutes Mittagessen à Person 15 bis 20 Pf.
Man nehme etwas Suppengrün und neues Gemüse, wie es die Jahreszeit bietet, zerschneide alles so fein wie möglich und koche es in ungesalzenem Wasser mit einem Zusatz von à Person einen gehäuften Teelöffel (20 bis 25 Gramm) Ochsen-Extrakt, Kartoffeln und nach Geschmack auch etwas Speisefett zusammen zugedeckt in einem Topf eine halbe bis eine Stunde. Die Kartoffel- und Gemüsebrühe erhält dann durch den Ochsen-Extrakt den Geschmack und Nährwert einer wirklichen, kräftigen Fleischsuppe, und die nicht zerkochten Teile der Kartoffeln haben Geschmack und Aussehen von Fleischstücken angenommen. Ochsen-Extrakt zu beziehen durch die meisten Detailgeschäfte in Dosen à 1 Pfund netto Mk. 3.-
" " " " " " " " 1.10

Mohr & Co., G. m. b. H., Altona a. E.

Limetta, Lemon Squash
pro Liter 1.00 Mark ohne Flasche.
Himbeer-, Kirsch- und Johannisbeersaft
pro Liter 1.25 Mark.
Schillers Weinhandlung
Grosse Münzstrasse 11
Neustadt im „Bürgerhof“.

Donnerstag, 1. Juli, nachmittags 2 1/2 Uhr
Dampferfahrten nach Grünwalde u. Buschhaus.
Dortige Badungen. Hin und zurück 50 Pf., Kinder 20 Pf. Wochentag über die Strombrücke rechts, 2 Kreuze.
Sonntag den 4. Juli, nachmittags 8 u. nachm. 2 1/2 Uhr
nach Grünwalde und Buschhaus.
O. P. Wernecke.

Tapeten

auf gutem Papier, in schönen Farben, in reich wirkenden, modernen Mustern wie der Hauswirt sie sucht und sie jedem Mieter gefallen liefert am billigsten

Farb. Tapeten von 8 Pf. an	Goldtapeten von 15 Pf. an	Food-u. Gob.-Tapet. von 20 Pf. an
Lincrusta-Imitation von 50 Pf. an	Fußbodenlackfarbe Pfund 60 Pf.	Emaillack Pfund 80 Pf.

Tapetiermehl wird zu gekauften Tapeten billigst mitgeliefert

Cremers Tapetenhaus
G. m. b. H. 901
Große Münzstraße 1 — Telefon 5240
Eigene Tapetenfabrik. Nicht im Ring. 12 Detailgeschäfte.

Zeppiche
große Posten, in sämtl. Farben, handgezeichnet mit kleinen Farbfehlern, jetzt fast für die Hälfte, schon von 8 M. an.
Johann von 8 M. an.
Johann von 8 M. an.

Stephanshallen
Direktion Rick. Froherz
Täglich abends 8 Uhr:
Der ersten Zeit entsprechende Vorträge.
Besitzer dieser Annonce hat außer Sonntagabend u. Sonntag freien Eintritt.

ZENTRAL THEATER
— 27. Aufführung! —
Unter der blühenden Linde.
Großer anhaltender Erfolg!

Bierpalast
39 Breiteweg 39
Täglich
KONZERT
884 Andreas Berg.

Arbeitsmarkt
Malergehilfe
tüchtig selbständ. Arbeiter, gesucht.
H. Günther, Blumenthalstr. 5.

Tüchtige Kesselschmiede
für dauernde Beschäftig. bei hohem Lohn gesucht.
L. Haas, Magdeburg
Königsborner Str. 17a.

Danielpacker
zum sofortigen Eintritt für Dauerstellung gesucht. **Dr. Carl Förster**, Buntpapier-Fabrik, Sudenburg.

Schlosser, Schmiede und kräft. Arbeiter
für dauernde Beschäftig. bei hohem Lohn gesucht.
L. Haas, Magdeburg
Königsborner Str. 17a.

Kastellan
Die ausgeschriebene Stelle ist besetzt, allen Bewerbern besten Dank.
924
Freireligiöse Gemeinde
Magdeburg.

Zigarren u. Zigaretten
zum Feldpostverkauf kaufen Sie erstaunlich billig
Berliner Str. 20, neben dem Wilhelm-Theater.
895 Zigarren 10 Stück von 35 Pf. an
Zigaretten 100 Stück von 70 Pf. an
2-Pf.-Zigaretten 100 Stück von 95 Pf. an
3-Pf.-Zigaretten 100 Stück von 1.15 an
5-Pf.-Zigaretten 100 Stück von 1.75 an

Vogelgesang.
Heute Donnerstag sowie jeden Sonntag:
Konzert.
Beginn nachmittags 3 1/2 Uhr.
Der neue Rosengarten steht in herrlichster Blütenpracht.
Freundlichst ladet ein **Gust. Heinrich.**

Schachtmeister, Baggermeister u. Lokomotivführer, Bau schmiede und Stellmacher
werden für den neu einzurichtenden Abraumbetrieb mit großen elektrischen Baggern und elektrischen Lokomotiven per sofort oder später gesucht. Bewerber ist Gelegenheit geboten, sich Lebensstellung zu gründen. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen sind zu richten an
188
Braunkohlenwerk Golpa-Jeßnitz, A.-G.
Golpa (Post Gräfenhainichen), Kreis Bitterfeld.

Für unsre Maßschneiderei suchen wir auf Werkstatt und außer dem Hause noch einige
977

Erstklassige Schneider
für Großstück und Westen ::
Es wird für lohnende Beschäftigung während des ganzen Jahres garantiert.
H. Esders & Co.

Tüchtiger Schlossermeister
wegen Erkrankung des jetzigen zur Vertretung für 6 Monate gesucht. Nur schriftliche Angebote mit Angabe der Gehaltsforderung und Beifügung von Zeugnisabschriften. Keine unaufgeforderte persönliche Vorstellung. erbeten.
911
C. Rudolph & Co.
Eisengießerei u. Maschinenfabrik, Magdeburg-Neustadt.

Während unserer Sonderverkäufe ab Donnerstag den 1. bis Montag den 19. Juli.
12 billige Verkaufstage nur
Damen- u. Kinder-Hüte

Garnierte Damen-Hüte		Kinder-Hüte		Einfach garnierte Hüte	
Serie I	jezt 4.95 und 5.50	Serie I	jezt 75	Serie I	zum Aussuchen . Stück 95
Serie II	jezt 7.50 und 8.00	Serie II	jezt 85	Serie II	jezt 2.25 und 2.50
Serie III	jezt 9.50 und 10.00	Serie III	jezt 1.95	Serie III	jezt 3.75 jezt 1.95
Serie IV	jezt 12.50 und 13.50	Serie IV	jezt 2.50	Serie IV	jezt 4.75 jezt 2.50

Große Posten Hutformen jezt St. von 95 an
Ein Posten Blumen jezt 49 35 25 15

Die billigen Preise für Kostümhüte, Blusen, Schürzen, Wäجه, Korsetts, Wollmuffeln, Kinder-Kleider, Knaben-Anzüge, Strümpfe ujm. dauern fort.
Beachten Sie unsere Spezial-Dekoration.

Bazar-Magdeburg

Edle Jacobs- und Peterstraße
Filialen: Sudenburg, Budau, Neustadt, Wilhelmstadt, Groß-Öttersleben.

Möbel!

1 Stube
und
1 Küche:

1 Bettstelle
1 Kleiderschrank
1 Spiegel
1 Tisch, 2 Stühle
1 Küchenschrank
1 Küchentisch
1 Küchenstuhl
1 Küchenrahmen

Anzahlg. **15** Mark

2 Stuben
und
1 Küche:

2 Bettstellen
2 Matratzen
1 Waschtisch
1 Kleiderschrank
1 Trumeau
1 Sofa, 1 Tisch
4 Stühle
1 farbige Küche

Anzahlg. **35** Mark

Biener & Chusid
Himmelreichstr. 23

Arnold Obersky

Magdeburg, Alte Ulrichstr. 18
Enorme Preisermäßigung



Saison-Ausverkauf

bis Juli 1915

1

Donnerstag
Beginn des
Saison-Ausverkaufs

Serie I.
Ein grosser Posten
Korsetts, prima Dreile,
alle Farben,
Schicke mod.
Formen früher
bis M. 4.50
jetzt nur **M. 1.95**

Modelle
aus dem
Schaufenster
etwas ausgebläst
hohelegant, bis
75%
im Preise ermässigt.

Serie II.
Ein grosser Posten
Korsetts, hochmod.
lange Formen
pa. Dreile od.
Bauste, früher bis
M. 6.50 jetzt
nur **M. 3.55**

Serie III.
Ein grosser Posten
Korsetts, kurz nach oben,
sehr lang nach unten,
schwügsame
Satinstoffe, einfar-
big u. geblümt
früher bis
M. 10.-
jetzt nur **M. 6.45**

Serie IV.
Ein grosser Posten
Korsetts, hochmod.
lange Formen, besonders
für starke Damen,
machen jugend-
lich schlank,
früher bis
M. 18.-
jetzt nur **M. 10.85**

Serie V.
Ein grosser Posten
eleganter Formen
aus mehren Mass-
Werken, früher
bis M. 2.-
jetzt nur **M. 1.585**



Untertaillen, Busenhalter
auch in Trikot direkt auf
dem Körper zu tragen.
Sport-Korsetts, Kinder-Korsetts
aussergewöhnlich billig!

20% Rabatt werden auf einen grossen
Teil der **modernsten Korsetts** gewährt.

Es wird zu staunend billigen Preisen verkauft!

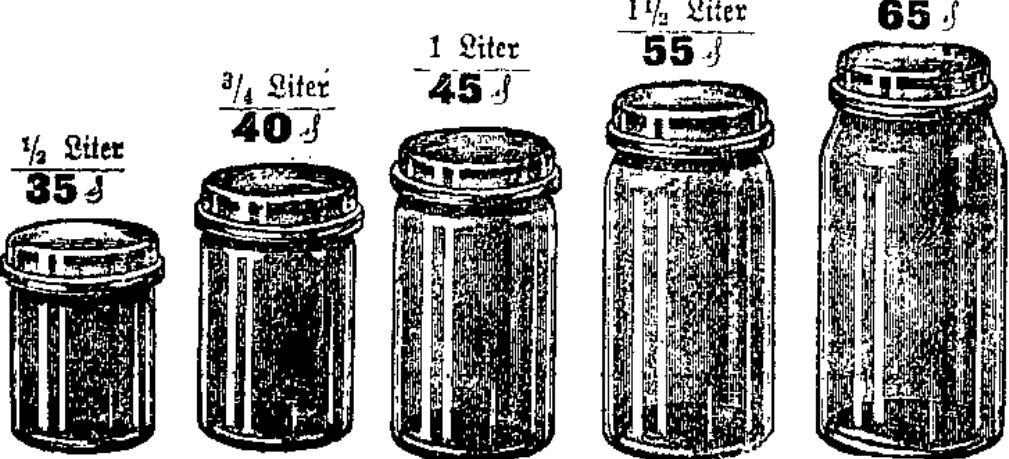
Ferkel zu vert. Diesdorf,
Krumme Straße 1.

Quedlinburg.

1 Waggon irdenes Geschirr!
Einmachtopfe von 20 bis 3.50
Schmalztopfe von 25 bis 1.35
Milchtopfe von 5 bis 85
Schüsseln von 10 bis 35
Kaffeekannen von 60 bis 1.00
Kuchenformen von 25 bis 70
Fischformen von 40 bis 90
Blumentöpfe von 3 bis 1.40
Milchsatten von 10 bis 30
Bazar Fürst Steinbrücke 8
Fernspr. 862

Kaka Einkoch-Gläser Kaka

komplett mit Gummi und Bügel
verkauft wir zu alten Preisen.



Kaka
Einkoch-Apparate
Komplett 7.50 Mark

**Kaufhaus
Karliner**
Gr. Diesdorfer Str. 30
Telephon 5803

Sommerkleidung

für Herren, Burschen u. Knaben
Wach-Jackets, -Hosen,
Wach-Anzüge, -Blusen
jeder Art in allen Größen.
Loben-Toppen, Hüter-
Jackets in grösst. Auswahl,
Kellner-Hosen, Jackets,
Kellner-Anzüge extra billig.

Bekannt gut u. billig!
Hans Herzberg
Schopenhauerstr. 1a,
an der Katharinentirche.

Als Liebesgabe:
Versandfert. Feldpostpakete
mit Himbeersirup
Paket 40 und 70 Pf.
Th. Nabert, Staßfurt.

Für die Trauer

in
grofzer Auswahl:
Mäntel
Kleider
Blusen
Röcke
Schürzen
Handschuhe

Schwarze
Stoffe

zu **billigsten Preisen**
Adolph Michaelis
Ratswageplatz 1 und 2.

Wegen Todesfalls

eleg. Damengarderobe bill. zu
verkauf.
Pfälzerstrasse 13, III.
Vorsicht!

Elegantes Fahrrad billig!
Hübsch, herr. u. Damenrad!
Damenrad, grofartig billig!
Für die Hälfte verkauft!
Fast neues Fahrrad billig!
Mähmaschine, tabellos nah!
Herr. u. Damenrad spottbill!
Fahrrad, Originalmarke!
Damenrad, Freilauf, billig!
Gute Waschmasch., wie neu!
Nur einige Male gefahrenes!
Gelegentl., herr. u. D.-Stab!
Und so weiter lauten die üblichen
Notungen in den sogenannten
kleinen Anzeigen, womit Waren-
schieber den Anschein erwecken
wollen, als sei es ein besonders
günstiger Gelegenheitskauf von
Privaten, während es sich in Wirk-
lichkeit um neue, ganz billige,
unwertige Waren handelt,
welche durch Schumel künstlich ge-
braucht aussehend gemacht worden
sind. Ob tatsächlich ein Privat-
verkauf vorliegt, kann jedermann
durch Prüfung und deutliche,
schriftliche Erklärung des
Verkäufers feststellen, nur so ist
ein Betrug und Reinsfall auf
diesen Schwindel zu verhindern,
jeder reelle Privatverkäufer wird
dem Käufer gern schriftliche Unter-
lagen geben, während ein Ver-
trüger sich davor scheut. Ferner
beobachte der Käufer das Er-
scheinen der kleinen Inserate, fast
immer sind es dieselben Wohn-
orte und geschieht dieses dauernd
unter gleichen Namen, Deck-
adresse oder Hausnummer, so
ist es sicher ein Hinterzürgegeschäft.

V. F. N. K. M. e. V.
Geschädigte Personen wollen
sich zur gerichtlichen Verfolgung
der Sache vertrauensvoll wen-
den an
Richard Kruse, M.-Neustadt.

Verloren rotfeib. Schal a. d.
Wege-Nachtweib. Vogelgef. Geg.
Bel. abzug. Peter-Paul-Str. 4, II r.
Danksgiving
Allen denen, die den Sarg unsrer
lieben, guten Tochter
Elisabeth
so reich mit Blumen schmückten,
und uns durch Teilnahme an
der Beerdigung unsern Schmerz
 lindern halfen, sagen wir auf
diesem Wege unsern herzlichsten
Dank. Insbesondere Dank Herrn
Pastor Franz für die trost-
reichen Worte am Grabe der
Entschlafenen. 637
Familie Gustav Rosenthal

Trauertorten Buchhandl. Volksstimme



Allzufröh und fern von seinen Lieben
starb Helden fürs Vaterland am 13. Juni
mein lieber, herzensguter Mann, meines Kindes
treusorgender Vater, unser lieber Sohn, Schwie-
gersohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffe und
Cousin, der Maurer Unteroffizier der Reserve

Ewald Kohle

im Infanterie-Regiment Nr. 263 im blühenden
Alter von 25 Jahren. 919
Schnarsleben, den 27. Juni 1915.

In tiefem Schmerz
Frau Emmi Kohle geb. Pilz nebst Kind.
Familie Karl Kohle als Eltern.
Familie Christian Pilz als Schwiegereltern.
Karl Kohle (zurzeit im Felde) und Frau.
Gustav Kohle (zurzeit im Felde) und Frau.
Otto Kohle und Frau in Altona.
Fritz Kohle (zurz. verw. im Lazarett) und Frau.
Gustav Schultze und Frau geb. Kohle.
Richard Kohle (zurz. gefangen in Japan).
Hermann und Walter Kohle als Brüder.
Karl Pilz und Frau in Torgau.
Albert Pilz (zurzeit in Altengrabow).
Frau Marie Dennecke als Großmutter.
Hermann Blenklein (zurzeit in Gardelegen)
und Frau.

Er ging dahin, den meine Seele liebte,
Der treue Gatte, meines Lebens Glück;
Er ging dahin, der nie mein Herz betrübte,
Und ließ mich einsam trostlos hier zurück.
Wir baten alle Tage: ach kehre bald zurück.
Doch jetzt nur eine kurze: voreil mein einzig
Glück.
Ich hab ein schönes kurzes Glück besessen,
Nun schlummert es, auf ewig unvergessen.



Am 12. Juni fiel auf dem Felde der Ehre,
fern von seiner Heimat, unser lieber jüngster
Bruder, Schwager und Onkel 631

Paul Schmidt

Ersatz-Reservist im Infanterie-Regiment Nr. 26,
im 25. Lebensjahr.
Magdeburg-Buckau, den 30. Juni 1915.

In tiefem Schmerz
Max Herbst und Frau
Berta geb. Schmidt nebst Angehörigen
in Burg bei Magdeburg.
Dir ist wohl, uns bleibt der Schmerz,
Schlummre sanft, du gutes Herz!



Am 14. Juni fiel in Feindesland mein innig-
geliebter Mann, meiner beiden Kinder herzens-
guter Vater, unser lieber Sohn, Schwiegersohn,
Bruder und Schwager, der Reservist Gefreiter
im Pionierbataillon Nr. 4

Wilhelm Jahn

Inhaber des Kreuzes, im 28. Lebensjahre.
In tiefem Schmerz:

Marie Jahn geb. Herms
nebst Kindern, Eltern und Geschwistern.
Es ist bestimmt in Gottes Rat,
Daß man vom Liebsten, was man hat,
Muß scheiden. 626



Männer-Turnverein Völpke.

Wieder hat der Weltkrieg uns zwei teure
Mitglieder in ihrer Jugendkraft entrisen. Es
erlitten den Heldentod fürs Vaterland am
7. September 1914 der Turngenosse

Wilhelm Schirmer

vom Feldartillerie-Regiment Nr. 40 im Alter
von 25 Jahren und am 7. Juni 1915 der
Turngenosse

Hermann Miede

Musketier vom Ersatzbataillon Nr. 26, 24 Jahre alt.
Mit ihren Angehörigen betrauern auch wir
den Verlust unsrer lieben Turnbrüder auf das
schmerzlichste. Ein ehrendes Andenken werden
wir ihnen ständig bewahren.

818 **Der Vorstand.**

Saison-Räumungsverkauf

beginnt Donnerstag den 1. Juli.
Sämtliche zur Räumung gestellten Waren kommen zu
bedeutend zurückgesetzten Preisen zum Verkauf.

A. Karger 8 Gr. Marktstr. 8
Ecke Jakobstr. 16, aber Eingang
Grosse Marktstraße 8.

Ferner empfehle ich alle andern von mir gestellten Waren, als:
Federbetten, echte rote Inlette und Daunen-Körper, Bettstoffe und Stoffe für
Leib- und Bettwäsche, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Gebete,
foppelt gereinigte, fertige Bettwäsche und Tischwäsche,
doppelt gereinigte, fertige Bettdecken und Daunen- und
Bettstellen sowie außerordentlich großes Lager
Gardinen, Künstlergardinen, Stores, Tülldecken, Teppiche,
Ditwanddecken, Steppdecken, Sofaplüsche
zu meinen bekannt stets sehr billigen Preisen.
Badelaken, Handtücher, Makohenden und -beinkleider.

Heute

beginnt unser großer, rühmlichst bekannter **Saison-Ausverkauf** zu wesentlich zurückgesetzten Preisen!

Damen- und Kinder-
Konfektion

2. Stock

Parterre

Kleider-
Seiden-
Wasch-**Stoffe etc.**

1. Stock

Leinen-Kostüme	Wert 10.50 bis 34.00	jetzt 2.50
Frotté-Kostüme	Wert 21.00 bis 39.00	jetzt 9.75
Frotté-Kostüme	Wert 28.00 bis 49.00	jetzt 12.50
Wollkostüme farbig	Wert 28.00	jetzt 12.50
Wollkostüme farbig	Wert 45.00 bis 59.00	jetzt 29.50
Wollkostüme farbig	Wert 75.00 bis 125.00	jetzt 35.00
Weißewaschkleider	Wert das Doppelte und mehr	jetzt 5.00 9.75 12.00
Staubmäntel Seide	Wert 25.00 bis 45.00	jetzt 15.00
Staubmäntel Alpaka Popelin	Wert 24.00 bis 35.00	jetzt 18.75
Paletots u. Capes farbig	f. Uebergangszeit Wert weit über das Doppelte	jetzt 5.00 10.00 12.00
Waschkleider farbig Krepp	Wert 19.75 bis 29.50	jetzt 10.00
Waschröcke wein, weiß, cfrü	Wert 3.50 bis 11.00	jetzt 1.50 2.50 5.00
Tüllblusen	1 Posten, weil angefächmigt	jetzt 1.00 bis 1.50
Kreppblusen farbiges Wachstoff	Wert 5.00 bis 6.50	jetzt 2.75
Seidene Blusen	Wert 15.00 bis 32.00	jetzt 6.00 bis 15.00
Chiffon Blusen wollene Blusen	Wert 25.00 bis 29.50	jetzt 10.00 bis 15.00
Ein Posten weiße u. farbige wollene Kinderkleider	zur Hälfte d. bish. Preis. u. darunter!	!

Damen-Wäsche	als Hemden, Jacken, Bein- kleider, Unterteilen, Röcke, Nachthemden usw. :: ::
Kinder-Wäsche	als Mädchenhemden, Bein- kleider und Prinzbröckchen zu sehr billigen Räumungspreisen
Bettwäsche	
100 St. Prima Bettsatins . Meter	65 75 95
84 cm breit, schöne Streifen	Wert 0.80 1.10 1.50
500 St. einzelne Kopfkissen . Stück	1.50 1.85
jetzig genäht	Wert 2.10 2.55
200 St. Bettbezüge m. 2 Kissen	6.50 7.75 9.75
jetzig genäht, Bezug m. Naht	Wert 8.25 11.00 14.00
Schürzen	weiße Kinderschürzen jetzt von 85 % an
weiße Wirtschaftsschürzen	jetzt von 95 % an
weiße Zierschürzen	jetzt von 95 % an
große Posten farbige Blusenschürzen	jetzt von 95 % an
zu Räumungs- türkische Teeschürzen	jetzt von 78 % an
preifen	
Schweißsocken Paar	jetzt 78 68 %
Damen-Strümpfe glatt und durchbrochen	jetzt 85 68 40 %
Kinder-Söckchen geringelt Gr. 1-3 4-6 7-8 und bunt	25 36 35 48 48 58 %
Ca. 600 Spachtel- Zierdeckchen	in beispiellos allen Größen !! billig !! — vornehmster Art —
Unterröcke Wajschstoff	jetzt 1.95 1.45 95 %
Unterröcke Exifot mit Noirovolant	jetzt 1.95
Ein Posten Waschröcke 75 %	Wert- 3. Hälfte d. bleichene Röcke bish. Preis.
Ein Posten Servietten Tischtücher rein 62x62 gefäunt 6.00 Wert 7.50 112x135 gefäunt 2.90 Wert 3.75 Seinen	
Seidene Retourbeinkleider	3.45
(Schlupfer) weiß, lila, grau, schwarz	jetzt
Korsetts	3 extra billige Serien jetzt 2.55 2.95 3.45

Wollmusselin	80 cm. Prima reine Qualität, Wert 1.35 bis 1.70	jetzt 75 %
Wollmusselin	Wert 1.40 bis 1.90	jetzt 95 % 1.10
Waschvoile	Wert 1.00 bis 1.35	jetzt 50 %
Waschvoile	Wert 2.00	jetzt Meter 1.00
Waschkrepon	einfarbig viele Farben Wert 90 %	jetzt 45 %
Waschmusselin	Wert 65 bis 75 %	jetzt Meter 30 35 %
Blusenseide	reine Seide schöne Streifen Wert 2.00 bis 3.50	jetzt 1.25 2.00
Foulard-Seide	reine Seide 60 cm breit spotbillig	jetzt Meter 1.00
Seidenkrepp	doppeltbreit eleg. Neuheiten Wert 8.00	jetzt 4.00
Halbfertige Roben	weiß und farbig Boile und Batist zum Ausfuchen	jetzt für 5.00
Halbfertige Roben	Batistseide Wert bis 35.00	jetzt 10.00
Tüllroben weiß	Einzelne Wert bis 40.00	jetzt 10.00
Seidenstickerei	Batistseide für Kleider Wert 10.00 13.00	jetzt 6.00 bis 9.00
Seidenstickerei	mode Boile Wert 13.00 15.00	jetzt 9.00 bis 11.00
Stickerei-Volants	für Kinder Wert bis 3.00	jetzt 1.00 bis 2.00
Tüll-Volants	leicht angefehmigt Wert 7.50 bis 10.00	jetzt 4.50
Kinderhüte	3 Serien zum Ausfuchen	für 10 25 50 %

Unser **Saison-Ausverkauf** bietet seit Jahren die beste Einkaufsgelegenheit!

Steigerwald & Kaiser

Magdeburg, Breitweg 152/154.

Begießen. Aussaaten können Anfang Juli noch von Buschbohnen, Mohrrüben und Winterendivien und Ende des Monats von Speiserüben, Radieschen, Winterrettich, Spinat und Rapsinsäen ausgeführt werden. Aussapflanzen lassen sich noch für die Späternte Blumen-, Rosen-, Wirsing- und Blätter Kohl, ferner Kohlrabi, Salat, Strohbohnen, Borree und Sellerie. Nun die Maharder-Gente zu Ende ist, werden die Stauden kräftig gedüngt und nach wie vor auch reichlich begossen, damit sie sich im Nachsommer noch recht kräftig entwickeln; dasselbe gilt auch vom Spargel, das in der Juni-Mehrsicht darüber Gesagte ist nachzulesen. Die Stengel der Zwiebelpflanzen und des Knoblauchs sind, sobald sie beginnen, gelb zu werden, umzutreten, damit sie schneller einziehen. Die Perlzwiebelbrut der diesjährigen Ernte ist sofort nach der Ernte wieder auf ein gut vorbereitetes, möglichst untraufreies Beet auszupflanzen. Kurz vor dem Erblühen sind die Gewürzkräuter abzuschneiden und in Bündel gebunden an einem trocknen, aber schattigen Orte zum Trocknen aufzuhängen. Borree und Weichsellerie dürfen bereits soweit entwickelt sein, daß die Stängel, in die sie gepflanzt wurden, zugehackt und einige Wochen später auch die Pflanzen angehäufelt werden können. Ferner ist fleißig zu düngen, zu gießen und zu hacken

und vor allem eifrig den Schädlingen nachzustellen. So werden wir von den Kohlspinnern die Eier und Larven des Kohlweißlings abzufuchen haben und an den Spargelpflanzen den Spargelflügel antreffen. An den Wurzeln der Kohlpflanzen und den Mohrrüben werden sich die Maden der Kohl- bzw. Wurzelfliegen bemerkbar machen. Die von diesen heimgesuchten und welken Pflanzen sind aufzuziehen, und soweit sie nicht brauchbar sind, zu verbrennen. Ferner haben die Pflanzen nach wie vor unter den Engerlingen, Drahtwürmern, Laufendfüßen, Maulwurfsgrillen, Schnecken, den Larven der Kohlschnaken, den Blattläusen und unter den zahlreichen Schmarotzerpilzen zu leiden. Der Blumengarten steht jetzt auf der Höhe seiner Blütenpracht. Außer dem Lockern und Gießen der Beete und dem Binden und Heften der Blütenpflanzen muß im Interesse des Dauerflors für ein rechtzeitiges Ausschneiden der verblähten Blüten gesorgt werden. Der Rasen ist recht oft zu mähen bzw. zu schneiden, reichlich zu bewässern und ev. auch zu düngen. Den Dahlien läßt man nur die vier besten Triebe und unterstützt deren Entwicklung durch reichliches Begießen. Von Silenen, Stiefmütterchen und Vergißmeinnicht sind Aussaaten ins Mistbeet zu machen. —

Eingegangene Druckschriften.

Plutus. Kritische Zeitschrift für Volkswirtschaft und Finanzwesen (Herausgeber Georg Bernhardt). 24./26. Heft des 12. Jahrgangs. Abonnement vierteljährlich 4,50 Mark. Plutus-Verlag, Berlin W 62, Kleiststraße 21. —
Der Wiederaufbau Ostpreußens stellt nach mancher Richtung hin große Aufgaben. Je größer und vielseitiger diese sind, desto umfassender und einheitlicher muß die Arbeit organisiert, desto klarer muß das gemeinsame Ziel umrissen werden, dem sich alle einzelnen Bestrebungen und Maßnahmen unterzuordnen haben. Zunächst aber müssen alle in Betracht kommenden Fragen erörtert und die Ausführbarkeit der von allen Seiten kommenden Anregungen im Rahmen der gegebenen Verhältnisse und Mittel festgestellt werden. Deshalb wird es allgemein mit Dank begrüßt werden, daß der Deutsche Bund Heimatschutz ein besonders umfangreiches und vortrefflich ausgestattetes Ostpreußen-Heft (168 Textseiten mit 110 Abbildungen) dieser zielbewußten Auffklärungsarbeit gewidmet hat. Dieses Heft bei Georg D. W. Callwey in München erschienene Heft ist auch Nichtmitgliedern durch den Buchhandel für 2,50 Mark zugänglich. —

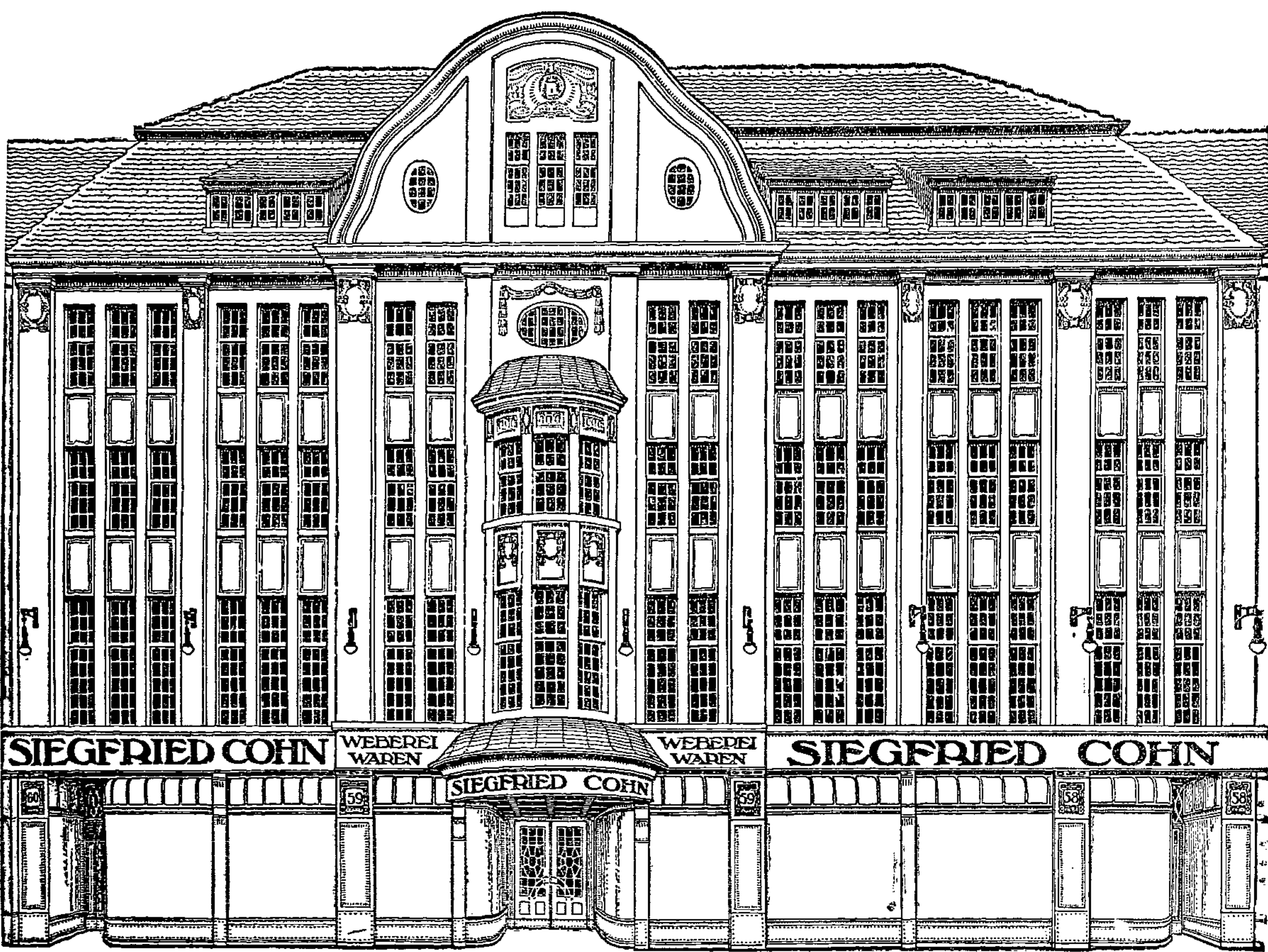
Riesenangebote
Jedes Angebot eine seltene Kaufgelegenheit! Sie überführen sich am besten durch Besichtigung meiner Schaufenster und Auslagen im Geschäftshaus



Voranzeige!

Morgen Donnerstag

Ich bitte
im Interesse meiner werthen Kundschaft zwecks glatter Abwicklung des Geschäfts bei dem zu erwartenden großen Andrang möglichst die Vormittagstunden mit zu benutzen.



Beginn

meines mit großer Sorgfalt vorbereiteten

Großen Saison-Räumungs-Ausverkaufs!

Restbestände

in Kleiderstoffen :: Waschstoffen,
Seidenstoffen :: Baumwollwaren,
Besätzen :: Spitzen :: Wäsche,
Gardinen :: Konfektion

spottbillig!

Die Preise sind ermäßigt ohne Ansehung des bisherigen Wertes!

Saison-Artikel bis zu 60% und darüber
Stapel-Artikel bis zu 33 1/3 %

Ausführliche Anzeigen folgen!

Reste und Abschnitte

in allen Längen und Breiten meiner als —>> vorzüglich bekannten Qualitäten ::

fabelhaft billig!

Siegfried Cohn

Weberei - Waren
Breiteweg 58/60

Bekanntmachung

betreffend Bestanderhebung und Beschlagnahme von Chemikalien und ihre Behandlung.

Nachstehende Verfügung wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht mit dem Bemerkten, daß jede Uebertretung — worunter auch verspätete oder unvollständige Meldung fällt — sowie jedes Anreizen zur Uebertretung der erlassenen Vorschrift, sowie jedes nach den allgemeinen Strafgesetzen höhere Strafen verwirklicht sind, nach § 9 Ziffer b*) des Gesetzes über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1851 oder Artikel 4 Ziffer 2**) des bayerischen Gesetzes über den Kriegszustand vom 5. November 1912 oder nach § 5***) der Bekanntmachung über Vorraterhebungen vom 2. Februar 1915 bestraft wird.

§ 1.

Inkrafttreten der Verfügung.

- a) Die Verfügung tritt am 30. Juni 1915, nachts 12 Uhr, in Kraft.
- b) Für die in § 3 Absatz a bezeichneten Gegenstände treten Meldepflicht und Beschlagnahme erst mit dem Empfang oder der Einlagerung der Waren in Kraft.
- c) Beschlagnahme und meldepflichtig sind auch die nach dem 30. Juni 1915 etwa hinzukommenden Vorräte; bei den durch § 4 betroffenen Personen, Gesellschaften usw. jedoch nur, wenn damit die zulässigen Mindestmengen überschritten werden.
- d) Falls die in § 4 aufgeführten Mindestmengen am 30. Juni 1915, nachts 12 Uhr, nicht erreicht sind, treten Meldepflicht und Beschlagnahme für die gesamten Bestände, an dem Tage in Kraft, an welchem diese Mindestvorräte überschritten werden.
- e) Verringern sich die Bestände eines von der Verfügung Betroffenen nachträglich unter die angegebenen Mindestmengen (siehe § 4), so behält die Verfügung trotzdem für diesen ihre Gültigkeit.

§ 2.

Von der Verfügung betroffene Gegenstände.

Meldepflichtig und beschlagnahmt sind vom Inkrafttreten dieser Verfügung ab bis auf weiteres sämtliche Vorräte der in der untenstehenden Uebersichtstafel aufgeführten Klassen (einerlei ob Vorräte einer, mehrerer oder sämtlicher Klassen vorhanden sind), mit Ausnahme derer in § 4 bezeichneten Vorräte.

§ 3.

Von der Verfügung betroffene Personen, Gesellschaften usw.

Von der Verfügung betroffen werden:

- a) alle gewerblichen Unternehmer und Firmen, in deren Betrieben die in § 2 aufgeführten Gegenstände erzeugt, gebraucht oder verarbeitet werden, soweit die Vorräte sich in ihrem Gewahrsam oder bei ihnen unter Zollaufsicht befinden;

*) Wer in einem in Belagerungszustand erklärten Ort oder Distrikt ein bei Erklärung des Belagerungszustandes oder während desselben vom Militärbefehlshaber im Interesse der öffentlichen Sicherheit erlassenes Verbot übertritt oder zu solcher Uebertretung auffordert oder anreizt, soll, wenn die bestehenden Gesetze keine höhere Freiheitsstrafe bestimmen, mit Gefängnis bis zu einem Jahre bestraft werden.

**) Wer in einem in Kriegszustand erklärten Ort oder Bezirk eine bei der Verhängung des Kriegszustandes oder während desselben von dem zuständigen obersten Militärbefehlshaber zur Erhaltung der öffentlichen Sicherheit erlassene Vorschrift übertritt oder zur Uebertretung auffordert oder anreizt, wird, wenn nicht die Gesetze eine schwerere Strafe androhen, mit Gefängnis bis zu einem Jahre bestraft.

***) Wer vorsätzlich die Auskunft, zu der er auf Grund dieser Verordnung verpflichtet ist, nicht in der gefestigten Frist erteilt oder wesentlich unrichtige oder unvollständige Angaben macht, wird mit Gefängnis bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu zehntausend Mark bestraft, auch können Vorräte, die verschwiegen sind, im Urteil für dem Staate verfallen erklärt werden. Wer fahrlässig die Auskunft, zu der er auf Grund dieser Verordnung verpflichtet ist, nicht in der gefestigten Frist erteilt oder unrichtige oder unvollständige Angaben macht, wird mit Geldstrafe bis zu dreitausend Mark oder im Unvermögensfalle mit Gefängnis bis zu sechs Monaten bestraft.

- b) alle Personen und Firmen, die solche Gegenstände aus Anlaß ihres Wirtschaftsbetriebs, ihres Handelsbetriebs oder sonst des Erwerbs wegen für sich oder für andere in Gewahrsam haben, oder wenn sie sich bei ihnen unter Zollaufsicht befinden;
- c) alle Kommanden, öffentlich-rechtlichen Körperlichkeiten und Verbände, in deren Betrieben solche Gegenstände erzeugt, gebraucht oder verarbeitet werden, oder die solche Gegenstände in Gewahrsam haben, soweit die Vorräte sich in ihrem Gewahrsam oder bei ihnen unter Zollaufsicht befinden;
- d) Personen, welche zur Wiederherstellung oder Verarbeitung durch sie oder andere bestimmte Gegenstände in der in § 2 aufgeführten Art in Gewahrsam genommen haben, auch wenn sie im übrigen kein Handelsgewerbe betreiben.
- e) alle Empfänger (der unter a bis d bezeichneten Art) solcher Gegenstände nach Empfang derselben, falls die Gegenstände sich am Meldetag auf dem Versand befinden und nicht bei einem der unter a bis d aufgeführten Unternehmer, Personen usw. in Gewahrsam oder unter Zollaufsicht gehalten werden;
- f) auch diejenigen Personen, Gesellschaften usw., deren Vorräte durch schriftliche Einzelverfügung beschlagnahmt sind. Die Einzelverfügungen und die Verfügungen (Ch. I. 124, 1. 15. K. R. A., Ch. I. 1, 4. 15. K. R. A. und Ch. I. 1, 6. 15. K. R. A. werden durch diese allgemeine und erweiterte Verfügung ersetzt.

Von der Verfügung betroffen sind hiernach insbesondere nachstehend aufgeführte Betriebe und Personen:

- gewerbliche Betriebe:** Chemische Fabriken, Sprengstofffabriken und alle Betriebe, die Chemikalien herstellen oder verarbeiten;
- Handelsbetriebe:** Kaufleute, Lagerhalter, Spediteure, Kommissionäre usw.;
- wirtschaftliche Betriebe:** Landwirte usw.

Sind in dem Bezirk der verfügenden Behörde neben der Hauptstelle Zweigstellen vorhanden (Zweigfabriken, Filialen, Zweigbüros, Nebenlager u. dgl.) so ist die Hauptstelle zur Meldung und zur Durchführung der Beschlagnahmebestimmungen auch für die Zweigstellen verpflichtet. Die Ansprache des genannten Bezirks (in welchem sich die Hauptstelle befindet) anwärtigen Zweigstellen werden einzeln betroffen.

§ 4.

Ausnahmen von der Verfügung.

Ausgenommen von dieser Verfügung sind solche in § 3 gekennzeichneten Personen, Gesellschaften usw., deren Vorräte (einschließlich derjenigen in sämtlichen Zweigstellen, die sich im Bezirk der verfügenden Behörde befinden) am 30. Juni 1915, nachts 12 Uhr, geringer waren als die in der untenstehenden Uebersichtstafel (Spalte C) aufgeführten Mengen. Auch diese Personen sind auf besonderes Verlangen der verfügenden Behörde zur Meldung ihrer Vorräte oder zu Meldungen verpflichtet.

§ 5.

Besondere Bestimmungen.

- a) Die Verwendung der beschlagnahmten Bestände hat nach der in der untenstehenden Uebersichtstafel angegebenen Weise zu erfolgen.
- b) Die Lieferung (Lagerwechsel) beschlagnahmter Mengen ist nur auf Grund von Versandlaubenscheinen der Kriegs-Mohstoff-Abteilung des Preussischen Kriegsministeriums gestattet. Anträge sind an die Kriegschemikalien Aktiengesellschaft zu Berlin W 66, Mauerstraße 63/65, zu richten, der die Vorprüfung der Anträge obliegt.
- c) Freigegeben werden durch die Kriegs-Mohstoff-Abteilung die für andere als in Spalte A der untenstehenden Uebersichtstafel genannten Bedarf unentbehrlich erscheinenden Mengen zum Verbrauch (nicht zum Weiterverkauf) monatlich auf Antrag. Die Anträge auf

Freigabe sind an die Kriegschemikalien Aktiengesellschaft zu Berlin W 66, Mauerstraße 63/65, zu richten, der die Vorprüfung der Anträge obliegt.

d) Der nicht verbrauchte Teil der freigegebenen Mengen verfällt mit Ablauf des letzten Gültigkeitstages, auf den der Freigabeschein lautet, erneut der Beschlagnahme.

e) Für den Handel, auch mit freigegebenen Mengen, sind die vom Bundesrat oder von den verfügbaren Militärbehörden etwa festgesetzten Preisgrenzen maßgebend; Ausnahmen bedürfen der Zustimmung derjenigen Behörde, welche die Höchstpreise festgesetzt hat, oder der von ihr ermächtigten Stellen.

f) Nach Spalte A der untenstehenden Uebersichtstafel verarbeitete, aber hierbei nicht verbrauchte (also noch technisch nutzbare) Mengen verbleiben unter Beschlagnahme. Jede andre Verwendung und Verfügung ist verboten.

§ 6.

Meldebefimmungen.

Die von dieser Verfügung betroffenen Vorräte sind monatlich zu melden.

Die erste Meldung hat auf einem Meldeschein bis zum 10. Juli 1915 zu erfolgen und ist an die Kriegschemikalien Aktiengesellschaft, Berlin W 66, Mauerstraße 63/65, zu richten. (Die Briefe müssen ordnungsgemäß frankiert sein.)

Jeder Meldeschein wird für die Zulassung auf schriftliches Ersuchen von der Kriegschemikalien Aktiengesellschaft postfrei verandt. Die verlangten Meldungen über Vorräte, Abgänge usw. sind deutlich in den auf dem Meldeschein befindlichen Spalten anzugeben. In denjenigen Fällen, in welchen genaue Ermittlung des Gewichts durch Wiegen mit ungenügendem Schweregrad verbunden ist, können die Gewichte nach dem Lagerbuch oder nach Belegen aufgegeben werden. Die Belege müssen zur Nachprüfung bereitgehalten werden.

Weitere Mitteilungen über die Zulassung sind nicht erforderlich. Die spätere Meldungen über Vorräte, Abgänge usw. sind in gleicher Weise monatlich pünktlich bis zum 10. jeden Monats, an die Kriegschemikalien Aktiengesellschaft, Berlin W 66, Mauerstraße 63/65, einzureichen, von der die Ueberleitung der hierzu erforderlichen Meldescheine an diejenigen Firmen unangefordert erfolgen wird, die im Juli Vorräte an Chemikalien gemeldet haben. Andere Firmen haben die Scheine einzufordern.

Bei vollständigen Abgang der Vorräte durch Verarbeitung, Verbrauch, Verkauf laut Spalte A und B der untenstehenden Uebersichtstafel oder Freigabe laut § 5 Absatz c ist einmalige Meldung an die Kriegschemikalien Aktiengesellschaft zu richten. Eine weitere Meldung ist dann so lange nicht erforderlich, wie Vorräte nicht mehr vorhanden sind. Die Beschlagnahme wird jedoch bei Zugang neuer Vorräte sofort wieder wirksam, so daß ab dann bis zum 10. jedes Monats wieder eine Bestandsmeldung einzuweisen hat. Anfragen, die vorliegende Verfügung betreffen, sind an die Kriegschemikalien Aktiengesellschaft zu richten.

§ 7.

Umfang der Meldung.

Außer den Angaben über die Vorratsmengen ist anzugeben, wem die fremden Vorräte gehören, die sich im Gewahrsam des Anmeldepflichtigen (§ 3 und 4) befinden.

§ 8.

Lagerbuch.

Jeder Meldepflichtige hat ein Lagerbuch einzurichten, aus dem jede Veränderung der Vorratsmengen und ihre Verwendung ersichtlich sein muß.

Zur Feststellung, ob die Angaben richtig gemacht sind, werden im Auftrag des Kriegsministeriums Beauftragte der Polizei- und Militärbehörden die Vorratsräume untersuchen und die Bücher der zur Auskunft Verpflichteten prüfen.

Uebersichtstafel.

Klasse	Stoffgattung	A		B		C		
		Erlaubt sind Verarbeitung und Verbrauch beschlagnahmter Bestände und Zugänge denjenigen Firmen, die in ihren Büchern ausweisen,	Erlaubt ist Verkauf (vgl. § 5) beschlagnahmter Vorräte an	Militär-, Marinebehörden, Friedr. Krupp (Essen), Kriegschemikalien Aktiengesellschaft, Berlin W, Mauerstraße 63/65:	Militär-, Marinebehörden, Friedr. Krupp (Essen), Kriegschemikalien Aktiengesellschaft, unter A genannte Verbraucher für die unter A genannten Bedürfnisse:	Militär-, Marinebehörden, Friedr. Krupp (Essen), Kriegschemikalien Aktiengesellschaft:	Militär-, Marinebehörden, Friedr. Krupp (Essen), Kriegschemikalien Aktiengesellschaft, unter A genannte Verbraucher für die unter A genannten Bedürfnisse:	Frei sind Vorräte, deren Gesamtbetrag aller Arten einer Stoffgattung am Tage der Beschlagnahme kleiner war als kg
a	Natron- (Chile-), Kali-, Kalz- (Norve-), Ammoniaksalpeter	daß sie mit den verarbeiteten und verbrauchten Mengen unter bestmöglicher Ausbeute mittelbar oder unmittelbar Aufträge der deutschen Armee und Marine auf Sprengstoff und Pulver ausführen;						500
b	Salpetersäure jeder Grädigkeit, auch gemischt und verunreinigt	daß sie mit den verarbeiteten und verbrauchten Mengen unter bestmöglicher Ausbeute mittelbar oder unmittelbar Aufträge der deutschen Armee und Marine auf Sprengstoff und Pulver ausführen;						(der Klassen a und b zusammen).
c	Toluol, roh, gereinigt, rein oder in toluolhaltigen Stoffen, Nitrotoluol aller Art	daß sie mit den verarbeiteten und verbrauchten Mengen unter bestmöglicher Ausbeute mittelbar oder unmittelbar Aufträge der deutschen Armee und Marine auf Sprengstoff und Pulver ausführen;						20
d	Japankampfer jeder Aufbereitung (gleichgültig, wobei Aufbereitungsfaktand), auch als Kampferpulver und Kampferblume	daß sie mit den verarbeiteten und verbrauchten Mengen unter bestmöglicher Ausbeute mittelbar oder unmittelbar Aufträge der deutschen Armee und Marine auf Sprengstoff, Pulver und Medikamente ausführen;						20
e	Glycerin mit 75 v. S. und mehr Reingehalt	daß sie mit den verarbeiteten und verbrauchten Mengen unter bestmöglicher Ausbeute mittelbar oder unmittelbar Aufträge der deutschen Armee und Marine ausführen, für die ihnen von der bestellenden Behörde die Unverfälschtheit bescheinigt ist;						50
f	Schwefelhalt in Schwefel und Schwefelkies aller Art, in Flüssigkeit, in schwefeliger Säure sowie in rauchender und wässriger Schwefelsäure jeder Grädigkeit (auch in gemischter und verunreinigter Säure)	daß sie mit den verarbeiteten und verbrauchten Mengen unter bestmöglicher Ausbeute mittelbar oder unmittelbar Aufträge der deutschen Armee und Marine auf Sprengstoff und Pulver ausführen.						1500 (Schwefelinhalt).

Zur Reise!



Für Herren:

Sport- u. Reise-Ulster 22.— bis 68.— Mk.
 Sport- u. Reise-Anzüge 19.— bis 62.— Mk.
 Lodenjoppen 3.50 bis 20.— Mk.
 Bozener Mäntel . . . 15.— bis 39.— Mk.
 Wetter-Pelerinen . . . 9.— bis 28.— Mk.

Leichte Sommerkleidung
 wie Waschanzüge — Lüster-Jacketts — Waschlappen —
 Strandanzüge und einzelne weiße Hosen
 ————— Riesenauswahl! —————

Für Knaben:

Matros.-Waschanzüge 2.— bis 7.— Mk.
 Kieler Waschanzüge . 3.50 bis 10.50 Mk.
 Schlupf-Waschanzüge 3.50 bis 12.— Mk.
 Kittel-Waschanzüge . 2.50 bis 10.— Mk.
 Knaben-Sweater . . . 0.75 bis 6.— Mk.

Waschblusen und -kittel 1.— 6.—
 Waschhosen 1.— 3.50
 Lodenmäntel und -pelerinen für Knaben.

H. Esders & Co.

Leser und Leserinnen, deckt eure Einkäufe nur in den Geschäften, die in der „Volksstimme“ inserieren!

Donnerstag, 1. Juli
beginnt mein

Isidor Gabbe
Breiteweg 173, I

Gr. Saison- Ausverkauf

Isidor Gabbe
Breiteweg 173, I

Zu allen Lagern aufzurückgekehrte Designs und unpassende Restlängen Nachlag bis

40%

Großer Saison-Ausverkauf

Trotz täglicher enorm großer Preissteigerungen sämtlicher Warengattungen habe ich den jetzigen Zeitverhältnissen entsprechend während meines diesjährigen großen Saison-Ausverkaufs fast alle der Mode unterworfenen Artikel sowie Restbestände aller Art teilweise bis ca.

40%

im Preise ermässigt!

Ich biete mit meinem großen Saison-Ausverkauf etwas ganz Außergewöhnliches!

Zu allen Lagern aufzurückgekehrte Designs und unpassende Restlängen Nachlag bis

40%

Großer Saison-Ausverkauf

Nur soweit Vorrat! Ich hebe aus meinen großen Vorräten nur einiges hervor: Nur soweit Vorrat!

Große Posten Kleiderstoffe, schwarz und farbig, Kostüme, Blusenstoffe, Herren-Anzugstoffe, Gardinen, Teppiche, Rouleaus, Bettwäsche, fertig und abgepaßt, Bettzeuge, Inlette, Damen-Wäsche, Tischwäsche, Musseline, Waschstoffe usw. usw.

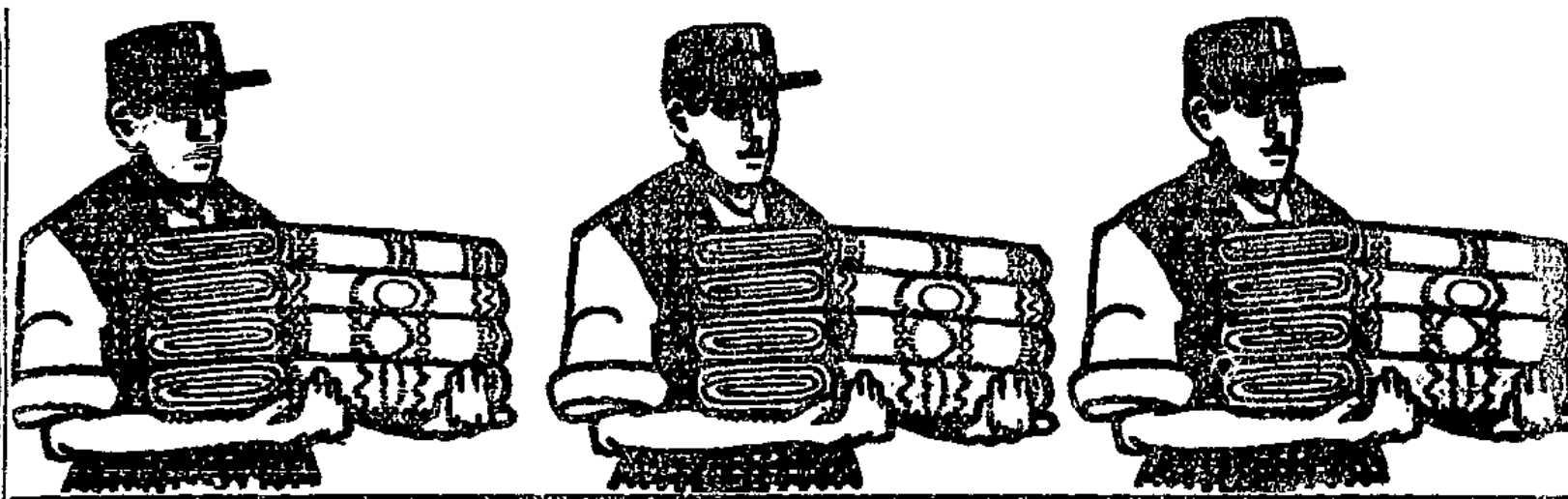
Günstige Einkaufsgelegenheit für Brautausstattungen und Ergänzungen

Fast sämtliche Waren stammen noch aus der günstigsten Einkaufsperiode, und liegt es im Interesse eines jeden, von dieser vorteilhaften Einkaufsgelegenheit den denkbar größten Gebrauch zu machen.

Breiteweg 173, I
gegenüber der Berliner Str.

Isidor Gabbe

Breiteweg 173, I
gegenüber der Berliner Str.



Infolge unserer großen Lagerbestände bietet trotz Warenmangel und Teuerung unser diesjähriger

Saison-Ausverkauf

viele außergewöhnliche große Preisvorteile u. Ermäßigungen

Prüfen Sie bitte unsere Angebote.
Kein Kaufzwang.

Vertrieb von Erzeugnissen
 sächs. Gardinen-Fabriken
Georg Methner & Co.
 Leipzig, Halle, Magdeburg, Königsberg.

Verkaufsstelle für Magdeburg:
 Breite Weg 24 Ecke Berlinerstraße

Wollwäcker Bett
 ganz neu, billig zu verkaufen
 Annastraße 23, Hof r. 2 St.
 Von mittags 1 Uhr an. 575

WIR
DRUCKEN

Zeitungen, Zeitschriften, Wochenschriften, Werke in allen Formaten und Auflagen, Plakate, Programme, Legitimations- und Quittungskarten, Flugzettel, Fregebogen, Formulare, Statistiken, Mitgliedsbücher, Versammlungs-Anzeigen, Jahresberichte und -Abrechnungen in zeitgemäßer und zweckmäßiger Ausstattung bei prompter Lieferung und zu angemessenen Preisen

W. PFANNKUCH & CO

Große Münzstraße 3 + Fernsprecher 961

Beil. Militär eingezogen, räume ich jetzt meine großen Lager, und gebe zu

Schleuderpreisen

(fast für die Hälfte des Wertes)

ff. Blusen weiß u. farbig von 1.75 an.

Moiré-Sachen und -Mäntel 2c.

Schwarze, blaue und farbige Kostüme 2c.

jetzt schon von 12.00 an.

Satobfr. 17, I.

LANGE & MÜNZER

Magdeburg, Breiteweg 51/52, Alter Markt 1 u. 2
Haltestelle fast sämtlicher Straßenbahnlinien.

SAISON- AUSVERKAUF

Rudolf Weil u. Co.
Düsseldorf-Berlin

in Trikotagen und Strumpfwaren!

Trotz der allgemeinen Preissteigerung für alle Waren haben wir einen grossen Teil der inserierten Artikel im Preise bedeutend ermäßigt.

Strümpfe

- Damen-Strümpfe Musselin, mit dopp. Ferse u. Spitze, in beige u. champagne Paar **33** ⚡
- Damen-Strümpfe starke Baumwolle, ohne Naht, in schwarz und leder . . . Paar **38** ⚡
- Damen-Strümpfe Musselin und Flor, mit doppelter Ferse u. Spitze, in champagne, beige u. neuleder Paar **55** ⚡
- Damen-Strümpfe feine Baumwolle, mit doppelter Ferse und Spitze, schwarz, in glatt und durchbrochen, leder mit weißen Tupfen Paar **55** ⚡
- Damen-Strümpfe la. Makoflor, mit dopp. Sohle, Spitze und Ferse, schwarz und weiß Paar **75** ⚡
- Damen-Strümpfe reine Seide, mit hohem Florand, Spitze und Ferse, schwarz, grau, leder Paar **95** ⚡
- Damen-Strümpfe la. Seidenflor, mit dopp. Spitze u. Ferse glatt, in schwarz, grau, leder, champagne Paar **125** ⚡
- Damen-Strümpfe la. Mako, extra stark, mit doppelter Spitze und Ferse, ohne Naht, schwarz und leder Paar **135** ⚡

Herren-Hemden u. Hosen

- Herren-Hemden gute, dauerhafte Ware Mako, mit Vorder- u. Seitenschluß Stück **1.65**
- Herren-Hemden aus bestem ägyptischem Makogarn, Vorderschluß Stück **2.95**
- Herren-Hosen aus leichtem makofarbigen Trikot Stück **1.25**
- Herren-Hosen aus la. Mako, kräftige Ware Stück **2.85 2.65 2.05**

Herren-Socken

- Herren-Socken grau, extra stark, 2x2 gestrickt Paar **33** ⚡
- Herren-Socken Mako, mit doppelter Ferse und Spitze Paar **48** ⚡
- Herren-Socken Prima Mako, ohne Naht, extra stark, 2x2 gestrickt und feinfädig mit doppelter Sohle u. Ferse Paar **58** ⚡
- Herren-Schweißsocken nicht einlaufend, nicht filzend, nahtlos, mit doppelter Ferse u. Spitze, Paar **78** ⚡
- Herren-Socken reine Wolle, fein gestrickt, nahtlos, mit dopp. Ferse und Spitze Paar **1.10**

Handschuhe

- Damen-Handschuhe Perifflet, in hellen Farben, mit 2 Druckknöpfen Paar **38** ⚡
- Damen-Handschuhe in Zwirn, farbig, mit 2 Druckknöpfen Paar **42** ⚡
- Damen-Handschuhe ohne Finger, 40 cm lang, weiß, durchbrochene Muster Paar **48** ⚡
- Damen-Handschuhe ohne Finger, 40 cm lang, schwarz und helle Farben . Paar **58** ⚡
- Damen-Handschuhe ohne Finger, 40 cm lang, in feinem Flor, schwarz und hellen Farben, moderne durchbrochene Muster Paar **75** ⚡
- Damen-Handschuhe leinenartig, mit Seidenglanz, in hellen Modefarben, mit 2 Druckknöpfen . Paar **78** ⚡
- Damen-Handschuhe leinenartig, weiß, mit 2 Druckknöpfen Paar **85** ⚡
- Damen-Handschuhe leinenartig, in hellen Modefarben, mit 2 Druckknöpfen . Paar **115**

Kinder-Söckchen

Kinder-Söckchen in all. Farben, m. Ringel- und Jacquard-Rand

Größe 5-9 **35** ⚡ Größe 1-4 **25** ⚡

Kinder-Söckchen Baumw., 1x1 gestrickt, in schw. u. leder, starke Qual.

Gr. 1 u. 2 **20** ⚡ Gr. 3-5 **30** ⚡ Gr. 6-8 **40** ⚡

Kinder-Söckchen mit Wollrand, in allen Farb.

Gr. 1-2 **35** ⚡ Gr. 3-5 **45** ⚡

Gr. 6-8 **55** ⚡

Kinder-Strümpfe		Baumwolle, stark, 1x1 gestrickt, schwarz					
Größe		1	2	3	4	5	6
		30	35	40	45	50	58 ⚡
Größe		7	8	9	10	11	12
		65	70	78	85	95 ⚡	1.05

Militär-Hemden
aus Rohseide bester Schutz gegen Ungeziefer . Stück **2.95**

Kinder-Schwitzer u. Höschen

- Kinder-Schwitzer Gr. 4 3 2 1 (Sweater), einfarbig Trikot, mit gestreifter Kante . . . **1.10 1.00 90 80** ⚡
- Kinder-Schwitzer Gr. 4 3 2 1 (Sweater), einf. Trikot, mit breit Klappkragen, vorn geknüpft u. lange Aermel **1.45 1.35 1.25 1.15**
- Kinder-Schwitzer (Sweater) — Trikot, mit viereckigem Ausschnitt u. farbigen Blenden garn., Größe 1 bis 4 **58** ⚡
- Knaben-Höschen Gr. 4 3 2 1 für Schwitzer pass., a. Trikot, in marine, blau, rot, weiß **1.25 1.15 1.05 95** ⚡

Knaben-Sporthemden

in allen Grössen, aus besten Perkal-, Zephir- und Flanellstoffen

weit unter Preis!

- Gruppe 1 jetzt zum Aussuchen Stück **1.25**
- Gruppe 2 jetzt zum Aussuchen Stück **1.48**
- Gruppe 3 jetzt zum Aussuchen Stück **1.75**

Unser diesjähriger Saison-Ausverkauf

bietet enorme Vorteile **60% unter Preis!**
Die Preise sind kolossal ermäßigt, z. T. bis

Beginn: Donnerstag den 1. Juli.

Ein großer Posten Damen-Wäsche

ohne Rücksicht auf frühere Preise und sonstigen Wert in 4 Gruppen eingeteilt

Gruppe 1

Chemisen, Achselverschluss, mit Langette
Chemisen, Achselverschluss, geflickte Passie
Chemisen, Vorderabschluss, mit Langette
Beinkleider, Knieform, mit Stiderei
Beinkleider, Bündchenfassung, mit Stiderei
Beinkleider, weiß Körperbarhant, mit Langette
Nachtsachen, weiß Körperbarhant, mit Langette
zum Aussuchen Stück

1 35

Gruppe 2

Chemisen, Achselverschluss, m. Langette oder Stiderei
Phantasi-Chemisen, Stiderei-Ein- und Ansaß
Phantasi-Chemisen, Kumpf geflickt, m. Langette
Chemisen, Vorderabschluss, mit Hohlsaum-Langette
Chemisen, Vorderabschluss, m. Sattelpassie u. Langette
Beinkleider, Knieform, mit breiter Stiderei
Beinkleider, Bündchenfassung, Stidereivolant
Beinkleider, weiß Barhant, mit Stiderei
Beinkleider, weiß Barhant, mit Langette
Nachtsachen, weiß Barhant, mit Langette
Nachtsachen, weiß Barhant, geflickt
Nachtsachen, weiß Barhant, mit Stiderei
zum Aussuchen Stück

1 85

Gruppe 3

Chemisen, Achselverschluss, mit Herzpassie, geflickt, mit Langette
Chemisen, Achselverschluss, Reformanschnitt, mit Stiderei-Ein- und Ansaß
Chemisen, Achselverschluss, mit Stiderei-Ein- und Ansaß und Langette
Chemisen, Vorderabschluss, mit Stiderei und Bogen-Langette
Phantasi-Chemisen, mit Stiderei-Ein- und Ansaß, Handdurchzug
Beinkleider, Knieform, mit breiter Stiderei
Beinkleider, Bündchenform, mit Stiderei
Beinkleider, weiß Körperbarhant, Madapolam-Stiderei
Nachtsachen, weiß Barhant, Hohlsaum-Langette
Nachtsachen, weiß Barhant, geflickte Langette
zum Aussuchen Stück

2 45

Gruppe 4

Chemisen, Achselverschluss, feine Stoffe, mit Stiderei und Ein- und Ansaß, verschiedene Fassons
Chemisen, Achselverschluss, viereckige Passie, Madapolam-Stiderei
Chemisen, Achselverschluss, feine Stoffe, viereckiger oder schräger Ausschnitt mit Madapolamstiderei
Phantasi-Chemisen, mit Madapolamstiderei
Phantasi-Chemisen, Kumpf geflickt u. Langette
Beinkleider, Knieform, Madapolamstiderei
Beinkleider, Bündchenform, Madapolamstiderei
Beinkleider, fein Barhant, breit Stidereivolant
Nachtsachen, weiß Barhant, mit breiter Stiderei und Bündchen garniert
Nachtsachen, feine Barhant, geflickt und mit Langette
Nachtsachen, viereckiger Ausschnitt, mit breiter Stiderei
zum Aussuchen Stück

2 95

Ca. 1800 Stück Hutformen in verschiedenen Formen und Geflechten, weiß, schwarz und farbig regulärer Verkaufswert bis 14.50 jetzt 3.95 2.95 1.75 95 45 **25**

Garnierte Sport-, Reise- und Kinderhüte regulärer Verkaufswert bis 9.75 jetzt 4.50 2.95 1.75 **95**

Elegant garnierte Damenhüte aparte Neuheiten, regulärer Verkaufspreis bis 30.00 jetzt 8.50 6.50 4.50 2.50 **1.50**

Ca. 3000 Meter Hut- und Schärpenband in Chiné, Streifen und Schotten, 11-15 cm breit, regulärer Verkaufspreis bis 1.95 jetzt Meter 65 45 35 **15**

Ein Posten Hutblumen und Ranken zum Aussuchen jetzt 95 65 45 25 **10**

Ca. 1500 Stück moderne Blusen-Faltenkragen Garnituren und Jadedtfragen jetzt 1.25 95 75 **45**

Ca. 5000 Meter leinene Klöppelspitzen und Einsätze 2-8 cm breit jetzt Meter 45 32 18 **9**

Restbestände in Südwestern aus Wasch- u. Mantelstoffen jetzt 1.25 95 75 **45**

Restbestand buntgestickter Besätze zum Teil Seide, regulärer Verkaufspreis bis 8.00 jetzt Meter 1.50 40 30 20 10 **5**

Kleiderstoffe

Schwarz/weiß karierte Kleiderstoffe doppeltbreit Meter 1.50 **95**
Blusenflanell moderne Streifen Meter **95**
Moderne Rockschotten und Streifen 110-130 cm br. Meter 2.75 1.95 **1.75**
Wollene Blusenstoffe in Krepp, einfarbig und mit Seidenstreifen jetzt Meter **1.50**
Kostümstoffe 130 cm breit Meter 1.85 **1.45**
Moderne Sommer-Kostümstoffe ca. 130 cm breit regulär Meter 5.20 jetzt Meter **2.95**
Wollene Sommer-Kleiderstoffe Neuheiten, regulär Meter 3.95 **1.95**
Wollene Sommer-Kleiderstoffe mit Seidenstreifen doppeltbreit Meter **95**

Waschstoffe

Waschmusseline in vielen Mustern Meter 35 **28**
Waschmusseline mit und ohne Bordüre Meter 65 **45**
Wollmusseline Meter 1.25 95 **75**
Zephir und Perkal für Blusen und Oberhemden Meter 85 58 48 **38**
Einfarbige Krepons Meter **38**
Krepons gehlümmt Meter **75**
Frottéstoffe Nadelstreifen und meliert Meter 1.50 1.25 **95**
Frottéstoffe 120 cm breit, glatt und Ramagé Meter **1.50**
Voile befüllt mit Tupfen und Blumen 110-120 cm breit Meter 2.95 **1.95**
Durchbrochene Batiste Meter 45 **25**

Große Posten

Schweizer Stickereistoffe

in Batist und Voile, ca. 120 cm breit **95**
Meter 2.25 1.45

Reste und Abschnitte

von Waschmuffelin, Rod-moiré, Schürzenbatist, Wollstoff, Colonne usw. **10**
jetzt Meter 1.95 1.45 95 75 45 25

Gebr. Barasch

Provinz und Umgegend.

Auslegung der Verlustlisten.

An uns wird sehr häufig die Anfrage gestellt, ob die Gemeindeverwaltungen verpflichtet seien, die Verlustlisten öffentlich auszulegen...

Wahlkreis Pförsleben-Halberstadt-Wernigerode.

Ein Gedanktag.

Am 1. Juli 1890 wurde in Halberstadt von der Arbeiterschaft die Halberstädter „Sonntagszeitung“ gegründet...

Mit der „Volkszeitung“, die nur 1 1/2 Jahr existiert hat, ver schwand auch die „Sonntagszeitung“...

Halberstadt, 30. Juni. (Kriegsunterstützung.) Die Auszahlung der Kriegsunterstützung erfolgt für die Kameraden mit den Anfangsbuchstaben A bis F...

(Steigende Fleischpreise.) Nach der vom Magistrat all monatlich vorgenommenen Notierung der Fleischpreise im Kleinhandel...

(Arbeiterjugend.) Heute Mittwoch abend Zusammenkunft bei Bollmann, Gerberstraße 15.

Wernigerode, 30. Juni. (Brennholz-Versteigerung.) Am 3. Juli nachmittags von 5 Uhr an, findet im „Schwarzen Adler“ zu Elbingerode eine Brennholz-Auktion statt...

(Schicksalsläge.) Schwer heimgeführt durch den Krieg wurde die Familie des Steinbauers Wih. Rabe in Jägerode...

(So ehrt man die Vaterlandsverteidiger.) Wiederholt werden Klagen unserer Feldgrauen laut, die bejagen, daß es gewissern Kurgästen unangenehm ist...

Ein 22-jähriger Katarth geheilt. Mit dem vor 6 Wochen von Ihnen bezogenen Inhalator habe ich sehr gute Erfolge erzielt...

Es liegen mehr als 15 000 ähnlicher Anerkennungen vor, welche von einem vereidigten Bücherrevisor und polizeilich beglaubigt sind...

Nicht nur bei Kehlkopf- und Rachenkatarrh leistet Lancre's Inhalator so schätzbare Dienste...

Der mäßige Preis ermöglicht jedem Leidenden die Anschaffung. Man gibt schließlich während eines längeren Zeit dauernden Katarth's auch für andre, häufig unvollständige Mittel viel Geld aus...

Hier erhält man dagegen einen wissenschaftlich erprobten, viele Jahre in der Familie verwendeten Apparat, den jeder Arzt als ein ausgezeichnetes Mittel zur Beseitigung von Katarth's anerkennen wird...

Im offenen Briefumschlag mit 3 Pfg. frankieren.

Wernigerode, 30. Juni. (Das Rentier vom Broden.) Einen für unsere Gegend seltenen Fang machte in der Nähe von Trautenstein ein Krieger, der von der Militärbehörde für einige Wochen in die Heimaturlaub ist...

Wahlkreis Wanzleben.

Egeln, 30. Juni. (Ums Brot.) Daß der Mangel an Brot unsere minderbemittelte Bevölkerung drückt und quält, das zeigte sich am Montag auf der Straße...

Wahlkreis Salbe-Wschersleben.

Stahlfurt, 30. Juni. (Die Kriegsunterstützung) wird ausgezahlt für Familien mit den Anfangsbuchstaben A und B am 1. Juli 8 bis 10 1/2 U, 6 bis 7 1/2 bis 12, U und 3 1/4 bis 5 1/4...

Wahlkreis Salzweber-Gardelegen.

Salzweber, 30. Juni. (Genossenschaft zur Bodenverbesserung.) Hier wurde eine Entwässerungs- und Bodenverbesserungs-Genossenschaft der Landgraben-Niederung gegründet...

12. Generalversammlung des Metallarbeiterverbandes.

Berlin, den 29. Juni. Zweiter Verhandlungstag. Die Sitzung begann mit der Berichterstattung über die Tätigkeit des Ausschusses. Weißig (Frankfurt a. M.) zeichnete ein Bild der eingelaufenen internen Beschwerden...

ich mitteilen, daß ich mich nach consequenter durchgeführter dreimaliger täglicher Inhalation heute von sämtlichen früher erlittenen Beschwerden vollständig befreit fühle...

Ferner schreibt Herr Fris Liedschulte, Dortmund, Schützenstraße 144: Ich erhielt Ihre m. Schreiben und teile Ihnen mit, daß ich inzwischen einen Ihrer Inhalations-Apparate hier gekauft habe...

Der mäßige Preis ermöglicht jedem Leidenden die Anschaffung. Man gibt schließlich während eines längeren Zeit dauernden Katarth's auch für andre, häufig unvollständige Mittel viel Geld aus...

Hier erhält man dagegen einen wissenschaftlich erprobten, viele Jahre in der Familie verwendeten Apparat, den jeder Arzt als ein ausgezeichnetes Mittel zur Beseitigung von Katarth's anerkennen wird...

Im offenen Briefumschlag mit 3 Pfg. frankieren.

zahlung komme, aber das Interesse der Allgemeinheit gehe über das des einzelnen. Es gelle gute Klassenverhältnisse zu schaffen...

Ein wenig spielte auch die Frage No. 5 über Krieg oder No. 6 griffs krieg in die lange Diskussion hinein. Schlicke erklärte dazu unter vielfacher Zustimmung, daß es ganz müßig wäre, jetzt darüber zu streiten...

Von einer Delegation aus Neukölln wurde ein Antrag auf Schaffung eines gewerkschaftlichen Frauenblattes begründet, das in ganz einfacher Sprache gehalten sei...

Folgende Beschlüsse wurden gefaßt: Dem Kassierer wurde für die abgelaufene Geschäftsperiode Entlastung erteilt. Sämtliche Anträge, die sich mit der Wiedereinführung der Krankenunterstützung befassen...

Viehmarkt.

Table with 3 columns: Location, Date, and Price/Value. Includes entries for Regdeburg, 29. Juni, listing various livestock like cattle, pigs, and sheep.

Wasserstände.

Table with 3 columns: Location, Date, and Water Level. Lists water levels for various locations like Prag, Strausfurt, and others.

Frankungen neigt, unbedingt sofort kostenfreie Aufklärung verlangen.

Warnung! Achten Sie genau auf den Namen Lancre und die patentamtliche Schutzmarke „Die Kur im Laufe“...

Nächere Auskunft über den Original-Lancre-Inhalator wird von der Firma Carl A. Lancre, Wiesbaden 248, gern kostenlos und ohne Kaufzwang erteilt...

Firma Carl A. Lancre, Wiesbaden 248.

Ich wünsche Aufklärung über Ihr neues Inhalationssystem. Es dürfen mir jedoch keine Kosten entstehen.

Name und Stand: Bohnort: Genaue Adresse:

Im offenen Briefumschlag mit 3 Pfg. frankieren.

Unser diesjähriger Saison-Ausverkauf

bietet enorme Vorteile **60%** unter Preis!
Die Preise sind kolossal ermäßigt, z. T. bis

Beginn: Donnerstag den 1. Juli

Handarbeiten

- Ein Posten Kaffeedecken gezeichnet auf grau und weiß Halbleinen Wert bis 10.00, zum Ausfuchen jezt **4.75**
- Ein Posten Mitteldecken mit Hohlraum, grau und weiß Halbleinen Wert bis 3.25, zum Ausfuchen Stüd 85 **65**
- Ein Posten Kissen mit Rücken, auf grau oder weiß Halbleinen, moderne Zeichnungen Wert bis 1.75, zum Ausfuchen Stüd 75 **55**
- Ein Posten Läufer gezeichnet, mit Hohlraum oder Spitze Wert bis 2.75 jezt Stüd **95**

Ein Posten Stuben- und Küchenartikel

- gezeichnet und fertig gestickt
- Gruppe 1 Wert bis 85 **25**
 - Gruppe 2 Wert bis 1.50, jezt zum Ausfuchen, Stüd 48 **48**
 - Gruppe 3 Wert bis 2.25, jezt zum Ausfuchen, Stüd 95 **95**
 - Gruppe 4 Wert bis 3.25, jezt zum Ausfuchen, Stüd 1.25 **1.25**

Ein Posten Decken, Läufer und Kissen

- angefangen und fertig
- Gruppe 1 Wert bis 4.25, jezt zum Ausfuchen, Stüd 1.25 **1.25**
 - Gruppe 2 Wert bis 8.50, jezt zum Ausfuchen, Stüd 2.25 **2.25**
 - Gruppe 3 Wert bis 11.50, jezt zum Ausfuchen, Stüd 3.25 **3.25**
 - Gruppe 4 Wert bis 14.50, jezt zum Ausfuchen, Stüd 4.25 **4.25**
 - Gruppe 5 Wert bis 17.50, jezt zum Ausfuchen, Stüd 5.25 **5.25**
 - Gruppe 6 Wert bis 22.00, jezt zum Ausfuchen, Stüd 6.25 **6.25**

Teppiche – Gardinen

- ### Aussortierte Teppiche mit kleinen Web- und Farbfehlern
- | | |
|-------------------|---|
| Größe ca. 130×200 | Serie 1 Wert bis 14.50 jezt Stüd 9.50 |
| | Serie 2 Wert bis 18.50 jezt Stüd 11.75 |
| Größe ca. 170×240 | Serie 1 Wert bis 23.00 jezt Stüd 14.50 |
| | Serie 2 Wert bis 34.00 jezt Stüd 21.50 |
| Größe ca. 200×300 | Serie 1 Wert bis 34.50 jezt Stüd 21.50 |
| | Serie 2 Wert bis 42.50 jezt Stüd 31.50 |

- ### Ein Posten Prima Bouclé-Teppiche
- | | | | | | |
|---------------|-------|---------------|-------|---------------|-------|
| Größe 140×200 | 18.75 | Größe 170×240 | 24.50 | Größe 200×300 | 34.50 |
|---------------|-------|---------------|-------|---------------|-------|

- ### Woll-Perser-Teppiche, bester Ersatz für echte Teppiche
- | | | | | | |
|-------------|-------------------------------|-------------|-------------------------------|-------------|-------------------------------|
| Gr. 200×300 | sonst 64.50 jezt 49.50 | Gr. 230×330 | sonst 81.50 jezt 65.00 | Gr. 250×360 | sonst 98.00 jezt 78.00 |
|-------------|-------------------------------|-------------|-------------------------------|-------------|-------------------------------|

- Ein Posten Portieren Filzvluch Garnitur **3.95**
- Ein Posten Künstler-Gardinen 3 teilig Garnitur **3.45**
- Ein Posten Erbstüll-Bettdecken 2 bettig Stüd **6.75**
- Ein Posten Diwandecken Perser Muster regulär 14.50 jezt **8.75**

- ### Linoleum-Läufer
- | | | | | | |
|-------------|----|-------------|------|-------------|------|
| 60 cm breit | 95 | 67 cm breit | 1.05 | 90 cm breit | 1.45 |
| Meter | | Meter | | Meter | |

- Ein Posten Bettdecken 1 bettig, weiß oder creme guter Füll Stüd **1.90**
- Ein Posten Stores weiß oder creme, moderne Muster Stüd **1.90**
- Ein Posten abgepaßte Gardinen weiß o. creme Fenster Stüd **1.90**

Handschuhe

- Kinder-Handschuhe, weiß und farbig mit und ohne Druckknopf . . . Paar **5**
- Kurze Damen-Halbhandschuhe schwarz, weiß und farbig . . . Paar **5**
- Kurze Damen-Halbhandschuhe schwarz u. weiß, mit Druckknopf . . . Paar **25**
- Lange Damen-Halbhandschuhe weiß Paar **15**
- Lange Damen-Halbhandschuhe Seidenflos, weiß Paar **35**
- Kurze Damen-Handschuhe mit Finger, durchbrochen Paar **25**
- Lange Damen-Handschuhe mit Finger, Seidenflos, weiß Paar **55**
- Lange Damen-Handschuhe ohne Finger, reine Seide Paar **75**

Kinder-Strümpfe

- Kinder-Strümpfe, schwarz, nur kleine Nummern Paar **10**
- Kinder-Strümpfe, Prima Mato, durchbrochen und glatt, schwarz, neuleber und beige Gr. 1-3 **30** Gr. 4-6 **40** Gr. 7-10 **50**
- Kinder-Säckchen mit Wollrand, Prima Qualität, hell und dunkel Gr. 1-3 **35** Gr. 4-6 **45** Gr. 7-10 **55**

Damen-Strümpfe

- Flor, farbig, durchbrochen Paar **35**
- Flor, feinfarbig, glatt und gewebt Paar **55**
- Seidenflos, längs gestreift Paar **65**
- Seidenflos, schwarz, weiß, lederfb. Paar **75**
- Seidenflos mit besticktem Fußblatt Paar **95**

Herren-Strümpfe

- Socken, gestreift, mit Zwickel Paar **45**
- Socken, Fior und Mato, mit Zwickel Paar **75**
- Socken, Ia. Seidenflos, m. Seidenzwickel Paar **95**
- Militär-Socken, Halbwolle, grau, mit Patentknauf Paar **55**
- Militär-Socken, Halbwolle, extra stark, mit Patentknauf Paar **85**

- Kinder-Strohüte Wert bis 1.75, zum Ausfuchen, Stüd **95**
- Knaben-Strohüte Wert bis 1.95, Stüd **95**

Schürzen

- Blusen- u. Hauschürzen aus gestreift, oder glatten Stoffen 95
- Blusenschürzen, imit. Leinen, gestreift od. blau/weiß gepufl, m. Befäß 3.25 2.75 **2.25**
- Weißer Blusenschürzen mit Stiderei oder Einfaß, Ia. Stoffe . 2.95 2.50 **2.35**
- Tändelschürzen mit Träger, weiß Batist mit Stiderei und Einfaß . 1.65 1.45 **95**
- Kinder-Pfänger und -Schürzen, gestreift oder gepuflt Kretonne Größe 45-50 55-60 65-75 **85 1.15 1.35**

Taschentücher

- Weiß Linon gebrauchsfertig 1/2 Dhd. 1.75 1.10 85 **50**
- Weiß reinleinen Schuß 1/2 Dhd. 2.25 **1.75**
- Weiß Batist mit Hohlraum 1/2 Dhd. 1.25 95 **50**
- Weiß Batist und Linon mit Buchstaben, zum Teil mit Hohlraum 1/2 Dhd. 2.95 1.45 1.25 **95**
- Weiß Batist mit Hohlraum und bunter Kante . 1/2 Dhd. **95**
- Batist mit bunter Kante 1/2 Dhd. 95 **75**
- Bunte Soldatentücher Stüd 35 25 **18**
- Feldgraue Soldatentücher Stüd **25**
- Handgestickte Tücher 3 Stüd im Kasten 65 **35**
- Schweizer Stickerel-Tücher Batist, mit Hohlraum und gestideter Ecke oder Langetten-Tücher mit gestideter Ecke Stüd 45 40 30 **20**

Baumwollwaren

- Gerstenkorn- und Drellhandtücher 1/2 Dhd. 3.75 3.25 2.35 1.95 **1.10**
- Gestümmte Wischtücher rot und blau kariert 1/2 Dhd. 1.20 **1.10**
- Halbleinene Wischtücher rot u. blau kariert 1/2 Dhd. 2.25 **1.50**
- Poliertücher Leder-Nachahmung Stüd 20 **10**
- Feldzug-Handtücher mit Schrift Stüd **25**
- Tischtücher weiß Drell, gefäumt Stüd **1.10**
- Servietten dazu passend 1/2 Dhd. **1.95**
- Tischtücher weiß Drell, gefäumt Stüd **1.25**
- Reinleinene Tischtücher 130×130 cm groß . . . Stüd **2.95**
- Kaffeedecken zum Ausfuchen Stüd **95**
- Künstler-Mitteldecken Stüd **95**
- Tischtücher weiß Damast, gefäumt Gr. 110×125 **1.95** Gr. 130×130 **2.45** Gr. 130×160 **2.85**
- Servietten dazu passend 1/2 Dhd. **3.25**

Seidenstoffe

- Reinseidene Blusenstreifen Meter 1.75 1.25 **95**
- Reinseidene Krepps ca. 100 cm breit, einfarbig . . . Meter **2.95**
- Taffet changeant in vielen Farben, 30 cm breit . . . Meter **95**
- Paillette moderne Farben Meter **2.95**
- Bastseide gefärbt, ca. 80 cm breit, regulär. Verkaufspreis 3.75, jezt **1.95**
- Seidenkrepon geblümt, ca. 90 cm breit, regulärer Verkaufspreis 6.75 jezt **3.45**

Ein Posten

Damen-Sonnenschirme

- Gruppe I hell gestreift u. gemustert, Wert bis 2.50, jezt Stüd **95**
- Gruppe II eleg. Spitz- u. reinf. Schirme, Wert b. 15.00, jezt Stüd **4.50**

Gebr. Barasch

Elegantes Aussehen

bis zum letzten Moment: einer der wesentlichsten Vorzüge meiner fertigen Herren- und Knaben-Kleidung. Die Verarbeitung meiner besseren Konfektion ist die gleiche wie bei Mass-Anfertigung. Sie können sich mit nichts Besserem von dem Vorteil, fertige Kleidung zu tragen, überzeugen, als wie mit einem Versuch. Und zwar: von mir:

Herren-Anzüge

nur neuste Fassons

Mk. 18.00

2250

26.00 32.00 36.00
42.50 47.50 52.50

Herren-Paletots

hochmoderne Stoffe

Mk. 17.50

2250

27.50 35.00 42.50
45.00 47.50

Kinder-Anzüge

aparte Neuheiten

Mk. 2.75

450

7.50 10.00 12.00

Leichte Sommer-Kleidung

für jedes Alter

in jeder Preislage



Ehrenfried Finke

Breiteweg 125

Breiteweg 126

Achten Sie bitte genau auf Firma und Nummer!

Salamander

Braun

für den Sommer

Magdeburg, Breiteweg 55.



920

Leser und Leserinnen, deckt alle eure Einkäufe nur in den Geschäften, die in der „Volksstimme“ inserieren!

Heute



Reste
und
Restbestände
werden
enorm
billig
verkauft

früh 8 Uhr beginnt
unser

Inventur-Ausverkauf.

Gerson Herzberg & Söhne

Manufaktur-, Modewaren und Konfektion

Schönebecker Straße 99 **Buckau** Schönebecker Straße 99

916